

Odervorland

№ 11

Ausgabe November 2019
1. Jahrgang

Beilage: Amtsblatt für das Amt
Odervorland

www.amt-odervorland.de

№ 310 ausgegeben zu Briesen/Mark
November 2019 / 1. Jahrgang



& Kurier

Der falsche Waldemar

„Dabei sein ist alles“ – der DAK Firmenlauf

Der DAK Firmenlauf in Frankfurt (Oder) hat sich binnen weniger Jahre zu einem festen Termin für das Amt Odervorland entwickelt. Am 11. September 2019 um 18 Uhr war es wieder soweit. Die Laufschuhe wurden aus dem Schrank geholt.

Auf dem Frankfurter Marktplatz war der Start-/Zielbereich errichtet und wir, Mitarbeiter der Amtsverwaltung Odervorland und Angehörige, liefen entlang der Oder bis zum Stadion und über die Insel Ziegenwerder wieder zurück. Die Runde betrug circa 5 km und es nahmen über 1.100 Lauffreudige daran teil. Beim Firmenlauf geht es nicht zwingend um sportliche Höchstleistungen, sondern vielmehr um das gemeinsame Erlebnis in einem Team und den Spaßfaktor, deshalb auch das Motto „Dabei sein ist alles“.

Bei perfektem Laufwetter und einer tollen Stimmung sind alle gut im Ziel eingetroffen.

Als Letztes bedanken wir uns bei allen Helfern, Sponsoren und

Organisatoren, die diese Veranstaltung erst möglich gemacht haben.

Mit sportlichen Grüßen

Das Laufteam des Amtes Odervorland



Foto von links nach rechts: Simon Wiechoczek, Susann Boeck, Moritz Rost, Diana Jerusel, Maskottchen der DAK, Marlon Rost, Marlen Rost, Ulrike Moritz, Tim Moritz, Anika Püschel, Charlotte Leischner, Falk Schulze, Roswitha Standhardt, Janin Just

Ihr Mietkoch

Norbert Burmeister, Dorfstr. 7 · 15236 Jacobsdorf
Tel.: 033608 - 37 74, Funk: 01 71 - 7 45 17 78

Ihr Partner für Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten.

- Foto von unserer Hobbyfotografin und Mitarbeiterin Silvana Jahnke -

► Aus der Verwaltung

Information des Ordnungsamtes

Die Grundstückseinfriedungen in unseren ländlichen Gemeinden sind vielfach durch Anpflanzungen (Bäume, Hecken, Sträucher) markiert. Diese lassen blanke Zäune und Mauern schöner aussehen sowie das Anwesen weitaus attraktiver erstrahlen.

Dieser gewollte und schöne Aspekt hat aber auch manchmal einen unerwünschten Nebeneffekt. So kennen die Pflanzen keine Grenzen und ranken und wachsen über diese hinaus. Oftmals wird dieser Umstand ein Problem, wenn die öffentlichen Bereiche, insbesondere Verkehrsräume (Fahrbahnen, Geh- und Radwege), betroffen sind.

Die Pflanzen werden oftmals zu Hindernissen für Fußgänger, Rad- bzw. Autofahrer und sie können sogar Gefahrenpotentiale entstehen lassen.

In einer Vielzahl von Fällen ist aufgefallen, dass Sichtdreiecke, Sichtachsen, Verkehrszeichen und Straßenlaternen verdeckt bzw. zugewachsen sind.

Wir bitten alle Grundstücksbesitzer bzw. -eigentümer, den Pflanzenwuchs regelmäßig zu überprüfen und sicherzustellen, dass die genannten Einrichtungen und Sichtachsen freigehalten werden.

Pflanzenüberhänge sind schonend bis an die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden und Astüberhänge von Bäumen bis auf folgende Höhen (Lichttraumprofil) zu beseitigen:

- Geh- und Radwege 2,50 m
- Fahrbahnen 4,50 m

Für Rückfragen, Hinweise und Anregungen stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen des Ordnungsamtes gerne zur Verfügung. Ich bedanke mich schon jetzt für Ihr Verständnis.

T. Reichard
Ordnungsamt



Das Ordnungsamt informiert!

Die diesjährige Laubentsorgung der **Gemeinde Berkenbrück** wird über Containerstellung in der Waldstraße (Gewerbegebiet) erfolgen.

Termine:

Samstag, den 09.11.2019 von 09.00 – 13.00 Uhr

Samstag, den 23.11.2019 von 09.00 – 13.00 Uhr

Hinweis:

Die Bürger erhalten die Möglichkeit, das angefallene Laub von **öffentlichen Flächen** dort anzuliefern und entsorgen zu lassen.

Keine Gartenabfälle!!!

Das Ordnungsamt informiert!



Die diesjährige Laubentsorgung der **Gemeinde Briesen (Mark)** wird über Containerstellung in der Lindenstraße (ehem. Feuerwehr) erfolgen.

Termine:

Samstag, den 09.11.2019 von 09.00 – 13.00 Uhr

Samstag, den 23.11.2019 von 09.00 – 13.00 Uhr

Hinweis:

Die Bürger erhalten die Möglichkeit, das angefallene Laub von **öffentlichen Flächen** dort anzuliefern und entsorgen zu lassen.

Keine Gartenabfälle!!!

Wichtige Informationen des Gewerbeamtes

Aus gegebenem Anlass möchte ich alle Veranstalter von Dorf- und Kinderfesten, Ernte- und Kartoffelfesten, Oldtimertreffen, Kürbis- und Halloweenfesten sowie ähnlichen Veranstaltungen über das bestehende Brandenburgische Gaststättengesetz (BbgGastG) informieren.

Wer **anlassbezogen vorübergehend ein Gaststättengewerbe** betreiben will, muss eine Anzeige eines vorübergehenden Gaststättengewerbes – (**Gagev**), zwei Wochen vor Beginn des Betriebes (Poststempel) der für den betreffenden Ort zuständigen Behörde (Gewerbeamt im Amt Odervorland, Bahnhofstr. 3, 15518 Briesen (Mark) oder in der Außenstelle 15518 Steinhöfel, Demnitzer Straße 7) schriftlich anzeigen. Im § 2 ist die Anzeigepflicht und Anzeigefrist geregelt. Die Behörde bescheinigt dann den Empfang der Anzeige. Auch wer nur Grillwurst oder Kuchen anbietet, muss ein vorübergehendes Gaststättengewerbe anmelden.

Dies gilt nicht, wenn der Betreiber selbst ein Gaststättenbetrieb oder dies in einem Reisegewerbe betreibt.

Deshalb sind alle Vereine, private Personen oder auch beauftragte Veranstaltungsagenturen verpflichtet, die jährlichen Veranstaltungen, die in den Ortsteilen stattfinden, beim Gewerbeamt anzuzeigen. Für die vorübergehende Gaststättenerlaubnis wird nach der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft und Energie eine Gebühr in Höhe von 28,00 Euro erhoben. Ein Antrag auf Befreiung von der Gebühr kann gestellt werden. Hierzu muss eine Bescheinigung über die Gemeinnützigkeit des Vereins mit vorgelegt werden.

In diesem Zusammenhang möchte ich auch darauf aufmerksam machen, dass **Märkte und auch Trödel- und Flohmärkte** genehmigungspflichtig sind. Diese sind auch beim Gewerbeamt anzumelden.

Ich bitte alle Veranstalter, dies in Ihrer Planung für 2020 zu beachten. Nicht angemeldete Veranstaltungen werden als Ordnungswidrigkeit geahndet. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Sollten Sie Fragen haben, so können Sie sich bei Ihrem zuständigen Gewerbeamt gern informieren.

Cornelia Wolf
Gewerbeamt

Autohaus Roß

EU-Fahrzeuge (alle Hersteller)
typenoffene Fachwerkstatt
Unfallinstandsetzung, Glasreparatur, Smartrepair

Zur Hütte 6, 15890 Eisenhüttenstadt
Telefon 03364-455181
www.autohaus-ross.de



BAIC

ZOTYE





TAGESPFLEGE
IM SCHLAUBETAL

Inhaber: Christian Zeumer
Viktoriaweg 2 · 15299 Müllrose
Telefon: [033606] 78 63 05
Telefax: [033606] 78 63 21
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
07.30 Uhr – 15.30 Uhr

Lernen Sie uns bei einem Schnuppertag kennen!

Unsere Leistungen:

- Abholung und Rücktransport von/ab der eigenen Haustür
- Betreuung von 07.30 bis 15.30 Uhr
- abwechslungsreiche Tagesgestaltung
- gemeinsames Frühstück und Mittagessen getreu dem Motto „gemeinsam statt einsam“
- vielfältige Ausflüge

Inhaberin: Bianca Zeumer
Viktoriaweg 2 · 15299 Müllrose
Telefon: [033606] 78 63 06
Telefax: [033606] 78 63 21



Ihr Fahrdienst im Schlaubetal, Ihr Weg ist unser Ziel!

Unsere Leistungen:

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige Patienten (Rollstuhlfahrer)
- Arztfahrten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen/Operationen im Krankenhaus
- zur stationären Aufnahme ins Krankenhaus
- Entlassungen aus dem Krankenhaus
- Fahrt zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrt zur Dialyse
- Verlegungen

Aktuelles:

O'zapft is! in der Tagespflege

Am 17. und 18.10.19 jährte sich zum vierten Mal das Oktoberfest in der Tagespflege im Schlaubetal.

Schon Wochen vorher wurde ausführlich die Kleiderwahl diskutiert, sodass am besagten Tag die Röcke, Blusen, karierten Hemden und natürlich die Dirndl gegenseitig bestaunt und bewundert wurden. Bereits am frühen Morgen kam Partystimmung auf und nach dem Frühstück trauten sich schon die ersten Gäste auf die Tanzfläche. Begleitet von Herrn Weinberg auf der Mundharmonika und von Frau Jurk auf der Gitarre mit Gesang, wurde bei stimmungsvoller Musik getanzt, geschunkelt und mitgesungen. Aber auch die Polonaise der Tagesgäste und die Geschichte des Oktoberfestes sowie deren Herkunft, sorgten für Unterhaltung. Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei Herrn Weinberg, Frau Jurk, unserer Bäckerin Cons-



tanze Burkert für die leckeren Mottotorten und allen Tagesgästen im Schlaubetal, die diese zwei bayrischen Tage unvergesslich mitgestaltet haben und freuen uns schon auf das Oktoberfest im nächsten Jahr.



- Öffentliche Ausschreibung -

Das Amt Odervorland als „örtliche Ordnungsbehörde“ beabsichtigt den Kauf/Leasing eines **Kleinfahrzeuges (PKW)** für das Ordnungsamt:

Ausschreibungsstelle: Amt Odervorland
- Ordnungsamt -
Bahnhofstraße 3/4, 15518 Briesen (Mark)

Ansprechpartner: Herr Reichard, Tel.: 033607 89753
E-mail: ordnungsamt@amt-odervorland.de

Angebotsfrist: 01.11.2019 bis 29.11.2019 ; 12:00 Uhr

Technische Daten/Anforderungen:

Neufahrzeug / Kleinwagen

- ABS, ASR und ESP Funktion
- Außenspiegel elektrisch verstellbar
- Fahrersitz, höhenverstellbar mit Lendenwirbelstütze
- Klimaanlage
- Fahrer-, Beifahrer- u. Seitenairbag,
- Fensterheber elektrisch
- Multifunktionslenkrad mit Höhen- und Reichweitenverstellung, Telefonsteuerung, Lautstärkeregelung
- DAB Radio
- Bluetooth- Freisprecheinrichtung
- Servolenkung

- Zentralverriegelung
- Ganzjahresreifen

Wir bitten um Einreichung eines Kaufangebotes und eines Leasingangebotes.

Montage, Überführungskosten, örtliche Einweisung, TÜV-Abnahme

Die Angebotsunterlagen sind in einem verschlossenen und besonders gekennzeichneten Umschlag zu versenden bzw. abzugeben.

Aufschrift „Angebot - Kleinwagen“

- Öffentliche Ausschreibung -

Das Amt Odervorland als „örtliche Ordnungsbehörde“ beabsichtigt den Kauf/Leasing eines Nutzfahrzeuges für das Ordnungsamt:

Ausschreibungsstelle: Amt Odervorland
- Ordnungsamt -
Bahnhofstraße 3/4, 15518 Briesen (Mark)

Ansprechpartner: Herr Reichard, Tel.: 033607 89753
E-mail: ordnungsamt@amt-odervorland.de

Angebotsfrist: 01.11.2019 bis 29.11.2019 ; 12:00 Uhr

Technische Daten/Anforderungen:

Neufahrzeug / Kastenwagen mit 5 Sitzplätzen

- Motorisierung ab 74 KW
- ABS, ASR und ESP Funktion
- Außenspiegel elektrisch verstellbar
- Fahrersitz, höhenverstellbar mit Lendenwirbelstütze
- Klimaanlage
- Fahrer-, Beifahrer- u. Seitenairbag,
- Fensterheber elektrisch
- Laderaum verglast / getönt
- Multifunktionslenkrad mit Höhen- und Reichweitenverstellung, Telefonsteuerung, Lautstärkeregelung
- DAB Radio
- Bluetooth- Freisprecheinrichtung
- Servolenkung
- Zentralverriegelung
- Anhängerkupplung abnehmbar
- Ganzjahresreifen

Wir bitten um Einreichung eines Kaufangebotes und eines Leasingangebotes.

Montage, Überführungskosten, örtliche Einweisung, TÜV-Abnahme

Die Angebotsunterlagen sind in einem verschlossenen und besonders gekennzeichneten Umschlag zu versenden bzw. abzugeben.

Aufschrift „Angebot - Nutzfahrzeug“

➤ **Amt Odervorland**

Seniorentag bei unseren polnischen Freunden

Am 4. Oktober 2019 waren wir zum Seniorentreffen nach Lubiszyn, unserer Partnergemeinde, eingeladen.

Eine Jahrzehnte dauernde Freundschaft schafft immer wieder Begegnungen der Senioren beider Länder.

Erst in der vergangenen Woche waren Senioren aus Lubiszyn bei uns zu Gast.

Unsere Einladung führte uns in die Brauerei von Witnica.

Nach einer interessanten, lehrreichen Führung wurden die Produkte der polnischen Braukunst durch uns verkostet.



So waren die typischen Biere mit Fruchtgeschmack besonders interessant. Eben typisch für diese Braukultur und die Tradition des Biergenusses in Polen. Im Anschluss ging es zu den Feierlichkeiten anlässlich des Seniorentages. Vertreter aller vier Seniorenvertretungen waren vor Ort.

Die Herzlichkeit der Begrüßung durch die Senioren, mit denen wir viele schöne Begegnungen erlebten, öffnete unsere Herzen.

Es wurde ein tolles Programm geboten. Neben der Darbietung von gesanglichen Höhepunkten der einzelnen Chöre war die Tanzdarbietung eines Showtanzpaares ein besonderer Höhepunkt. So auch als der Bürgermeister und seine Stellvertreterin der Herausforderung folgten und mit den beiden Tanzkünstlern tanzten.

Trotz der Herausforderung des frühmorgendlichen Abreisetermins war die Stimmung der Senioren von Anfang an super. Es ist ja auch nicht einfach, um 10 Uhr morgens bereits mit dem Biertrinken zu beginnen.

Ein besonderer Dank gilt dem Amt für die Bereitstellung der Fahrzeuge und natürlich unseren ehrenamtlichen Fahrern, Helmut und Bernd.

Es war wieder ein toller Tag bei Freunden, die Erinnerungen bleiben und es bleibt das Freuen auf ein Wiedersehen.

So werden wir gemeinsam beim Sängertwettstreit, am 02. November, im Erbkrug in Jacobsdorf, wieder schöne Stunden



verbringen. Es werden fünf Starter aus der Partnergemeinde zum Thema „Musical Hits“ antreten.

Diese Freundschaft verbindet uns auf eine ganz besondere Weise.

Für EIGENTÜMER eines Wohnhauses / einer Wohnung

Modernisierungskredit

- 2.000 bis 50.000 Euro
- ohne Grundschuld / mit Top-Konditionen
- auch für Kunden anderer Banken
- freier Verwendungszweck am Objekt
- jederzeit Sondertilgungen
- bis 180 Monate Laufzeit

In jeder Geschäftsstelle!

s-os.de

 **Sparkasse
Oder-Spree**



Danke auch an alle Senioren, die immer wieder Zeit haben durch ihre Präsenz und ihren Einsatz das alles zum Leben zu erwecken und zu erhalten.

Danke, Danke, Danke.

Detlef Gasche
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Europäische Union

EUROREGION VIADRINA

BB-PL INTERREG VA 2014-2020

Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen Klein-Projekte-Fonds der Euroregion PRO EUROPA VIADRINA
Barrieren reduzieren – gemeinsame Stärken nutzen.
Redukować bariery – wspólnie wykorzystywać silne strony.

31.12.2019

DIE SCHÖNE
SILVESTER PARTY IN
PILLGRAM

FÜR BESTE PARTYSTIMMUNG SORGT DJ BERND DISCOPIST

IN DER SPORTHALLE

Einlass ab 18 Uhr / Kartenvorverkauf:
Antje Lehmann 0151-15205261 / Sporthalle 0177-5362771

EINLASS: Ab 18 Uhr

Dabei sein ist alles!!!

Unterstützt durch

Großer Festumzug & Aftershowparty
Lasst uns die Straße zur Tanzfläche machen!!!
tanzt mit uns - lacht mit uns- trinkt mit uns - esst mit uns - feiert mit uns!!!

Happy Dancers

Live-Musik mit Jochen's Jungs
WANN: 16.11.19 WO: JACOBSDORF
START: 11:11 UHR

16.11.2019

HÜPFBURG & GULASCHKANONE

Eröffnungstanz um 11:11 Uhr
Zur Pflaumenallee 1 in 15236 Jacobsdorf

Ob grün, ob schwarz, ob rot, ob gelb, ab jetzt regieren wir Narren die Welt!

Der JCV

Druck Dich Drauf
Kreativität hat keine Grenzen.

Kaiser Stuben
Gut essen, Gut trinken, Gut feiern.

hansmann
METALL UND BAUWOLLE

FWA
Kompetent und nah

Willkommen - Witam

Herzlichkeit - Küsschen hier - Küsschen da! Inzwischen eine selbstverständliche Begrüßung unter den polnischen und deutschen Senioren. Man kennt sich, Freundschaften sind entstanden und die gegenseitigen Einladungen sind ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens der Partnergemeinden Gmina Lubiszyn und Amt Odervorland. Diesmal folgten unsere polnischen Partner unserer Einladung nach Fürstenwalde/Spree. Wir erwarteten sie im dortigen Museum am Domplatz. Katarzyna Klonowska, Dolmetscherin, sorgte, wie immer, für die gute polnisch-deutsche Verständigung. Nach

der offiziellen Begrüßung durch den Seniorenbeiratsvorsitzenden Detlef Gasche, im Beisein unserer Amtsdirektorin Marlen Rost, folgte die gemischte Gruppe gut gelaunt und voller Neugier dem geführten Rundgang durch das Museum. Wir durften kurzweilig 10.000 Jahre Erd-, Ur- und Stadtgeschichte erleben. Fürstenwalde stellt sich uns als Bischofsstadt, Grenzstadt und Handelsstadt dar. Sie beherbergt heute nicht nur verschiedene Industriezweige, sondern auch eine Vielzahl von Schulen und sozialen Einrichtungen. Aber eines ließ uns besonders erstaunen, dass das japanische Bier seinen Ursprung in Fürstenwalde hat. Wer hätte das gedacht? Mit viel Gesprächsstoff im Gepäck fuhren wir zum „Haus am Spreebogen“, denn die Spreeluft macht hungrig. Vom

Restaurant bot sich uns ein wundervoller Blick auf die Spree, eingebettet von Wald und Wiese. Schade, an diesem Tag regnete es ununterbrochen.

Aber wir hatten Sonne im Herzen. Gastgeschenke wurden ausgetauscht. Es ist gar nicht so einfach, immer wieder eine gute ansprechende Idee dafür zu entwickeln. Auf jeden Fall war die Freude auf beiden Seiten groß. Und dann wollten wir es genau wissen:



Fürstenwalde-Domstadt mit Brautradition seit 1451? Ein Besuch der Fürstenwalder Rathausbrauerei klärte uns auf. Die Jahrhunderte alte Brautradition der Stadt an der Spree lebt seit einigen Jahren wieder auf. Voller Atmosphäre präsentierte sich der historische Gewölbekeller des alten Rathauses und empfing uns mit einem kleinen Bierseminar.



Der Brauer stellte uns die Spezialität „Roggenbier“, das Craftbeer „Krüger Kersten“, vollmundiges Pils und das frische spritzige Rathausbräu reich an Vitaminen und Mineralstoffen vor. Krüger Kersten, der legendäre Schankwirt, dem 1516 sein Leben wegen des Fürstenwalder Bräus genommen wurde, begrüßte uns in Gestalt des

Entertainers Beppo Küster auf dem Großmonitor und erzählte die ganze Geschichte. Die gläserne Schaubrauerei mit glänzenden Kupferkesseln beeindruckte die staunenden Besucher. Gern hätten wir noch in dem gemütlichen Gewölbekeller bei frischge-



zapftem Bier, köstlichen Schmalzbrotten und Gürkchen verweilt. Do widzenia - Auf Wiedersehen! Ein herzliches Dankeschön dem Amt Odervorland für die Unterstützung sowie allen Organisatoren, insbesondere Susann Boeck und Annett Spillmann.

Im Namen der Teilnehmer Sigrid M. Schulz



Europäische Union



BB-PL
INTERREG V A
2014-2020

Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen
Klein-Projekte-Fonds der Euroregion PRO EUROPA VIADRINA
Barrieren reduzieren – gemeinsame Stärken nutzen.
Redukować bariery – wspólnie wykorzystywać silne strony.



Senkpiel Transporte - Inhaber: Jörg Apel

Schüttguttransporte & -handel · Gütertransporte

Wir liefern Schüttgüter aller Art!

Ob kleine oder große Mengen, wir haben die richtigen Fahrzeuge für Sie! Selbstabholung
auch kein Problem alle Materialien ab Lager Müllrose verfügbar!

- **Boden** Füllboden (hell) • **Kies** alle Körnungen und Sorten • **Erde** Mutterboden Komposterde Lehm • **Tragschichten** Beton-Recycling Ziegel-Recycling Schlacke, Natursteinschotter
- **Oberboden** (dunkel)
- **Spielesand**
- **Rollkies**

**Annahme von Grünschnitt, Erdaushub und recyclingfähigen Bauschutt
Fertigbeton - Splitte - Mineralgemische - Rindenmulch - Hackschnitzel - usw.**

Gewerbeparkring 15 · 15299 Müllrose · Tel.: 03 36 06 / 78 98 38 · Funk: 01 71 / 7 75 54 28

www.senkpiel-transporte.de · e-mail: kontakt@senkpiel-transporte.de

Öffnungszeiten: Oktober - November Mo - Fr 8.00 - 16.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr, Dezember - Februar geschlossen



**Zimmerei & Holzbau
Peter Fechner**

Biegenbrücker Straße 43
15299 Müllrose

Tel.: 03 36 06 - 7 11 15
Mobil: 0172 - 3 97 27 77

zimmerei-fechner@t-online.de
www.zimmerei-fechner.de

- **Dachstühle**
- **Holzkonstruktionen**
- **Holzhäuser**
- **Carport**
- **Holzbrücken**
- **Pavillons**



Natürlich Holz

Briesener Oktoberfest am 09. November
 ab 19 Uhr
Kaiser Stuben
 Oktoberfest
 Eintritt 8 Euro
 Reservierungen und Info's: www.Kaiser-Stuben.de

November

Martinstag am 11.11.
 Halbe Ente oder Eisbein! Vorbestellung erwünscht!
 ab 17 Uhr
 Tel. 033607-15054

WEIHNACHTEN BEI UNS
 Reservieren Sie IHREN TISCH BEI UNS
 Genießen Sie die Festtage mit einem guten Essen bei uns im Restaurant.
 Wir halten für die Weihnachtsfeiertage eine kleine a la carte mit Fisch & Fleischgerichten für Sie bereit.....
www.kaiser-stuben.de - email: info@kaiser-stuben.de - Tel.: (033607) 599 780

Dezember

SILVESTER-PARTY
 ESSEN/TRINKEN INKLUSIVE
 Kartenpreise: Frauen 90,- Euro / Männer 65,- Euro
 Einlass ab 18.30 Uhr - Beginn 19.00 Uhr
www.Kaiser-Stuben.de Tel.: 033607 15054

**Achtung!
 Verkehrsunfallprävention!**

Der Seniorenbeirat des Amtes Odervorland lädt recht herzlich alle Seniorinnen, Senioren und Interessierte am 14. November 2019 um 14:00 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr Briesen (Mark) zur Veranstaltung der Polizeiinspektion Oder/Spree-Frankfurt (Oder) zum Thema Verkehrsunfallprävention ein.
 Wir freuen uns auf Sie!

Dr. Detlef Gasche,
 Vorsitzender Seniorenbeirat
 Amt Odervorland

Kartoffeln direkt vom Erzeuger

Adretta mehligkochend	Darling festkochend	Solen mehligkochend
---------------------------------	-------------------------------	-------------------------------

25 kg = 12 Euro

Landwirtschaftsbetrieb Gerhard Kapiske

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 13 - 18 Uhr
 Sa 8 - 12 Uhr

**Hauptstraße 27 (an der Kirche)
 15236 Jacobsdorf
 Telefon: (033608) 30 19**

► **Berkenbrück**

Richtfest beim Feuerwehrgerätehaus in Berkenbrück

Am 2. Oktober wurde das Richtfest des neuen Feuerwehrgerätehauses in Berkenbrück gefeiert. Unter den Augen der geladenen Gäste, darunter die Gemeindevertretung Berkenbrück, dem Amtsausschuss Odervorland und einigen Mitgliedern der Feuerwehr, hielt der Zimmermannmeister den traditionellen Richtspruch und segnete den Neubau und seine zukünftigen Nutzer. Amtsdirektorin Marlen Rost und Ortswehrführer Marcel Erben erhielten vom Zimmermann Hammer und Nägel, sodass die letzten Verbindungen des Dachstuhls über der Fahrzeughalle vollendet werden konnten. Im Laufe der Veranstaltung konnten sich die Gäste einen genauen Eindruck vom Baufortschritt machen. Derweil blühte bei den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr bereits die Phantasie auf, wie die entstehenden Räumlichkeiten zukünftig mit Leben gefüllt werden. Mit den Planungen zum Neubau des Gerä-

„Wir haben **jünstlich** Strom & Gas, hier uff 'm Land!“

Egal wo Sie in Brandenburg wohnen, wechseln Sie zu uns und sparen Sie mit unseren Oderland-Produkten für Strom und Gas.

GRATIS-APP
 Rechnen Sie jetzt Ihre monatliche Ersparnis!

Oderland Gas **Oderland Strom**

Kundencentrum LennéPassagen
 geöffnet: Montag-Donnerstag: 9-18 Uhr und Freitag: 9-14 Uhr
 Lenné Passagen | Karl-Marx-Straße 195 | 15230 Frankfurt (Oder)
 Tel.: (0335) 5533 300 | www.stadtwerke-ffo.de



Die Energie von hier.

tehauses wurde bereits im Sommer 2016 begonnen. Nach einer ausführlichen Planungsphase und dem positiven Bescheid von Fördermitteln des Landes Brandenburg, konnte mit dem sichtbaren Teil des Neubaus im Juli 2019 begonnen werden. Die Fertigstellung ist für das erste Halbjahr 2020 vorgesehen. Der Neubau wird den insgesamt 26 Mitgliedern der Einsatzabteilung, sowie den 13



Kindern und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr ausreichend Platz bieten. Neben der Fahrzeughalle mit drei Stellplätzen wird der Sozialtrakt die Umkleiden und Sanitäreinrichtungen beherbergen. Ein ausreichend großer Schulungsraum und die angrenzende Küche schaffen zeitgemäße Voraussetzungen für die Aus- und Fortbildung. Dank der Unterstützung des Feuerwehrvereins Berkenbrück e.V. und seiner Mitglieder, konnten Gäste und Bauleute ein schönes Richtfest in geselliger Runde feiern. Die Berkenbrücker Gaststätte „Landgasthof Spreetal“ spendete dankenswerterweise ein Fass Bier. Die Richtkrone, die den fertigen Dachstuhl schmückt, haben die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr selbst angefertigt. Ich freue mich bereits jetzt auf die Fertigstellung des Gebäudes und dessen Einweihung, bei der wir dann alle Türen und Tore für jedermann öffnen werden.

OBM Marcel Erben
Ortswehrführer
FF Berkenbrück

Erster gemeinsamer Grundausbildungslehrgang nach Zusammenschluss erfolgreich durchgeführt

Am 31.08.2019 war es soweit. 20 Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Odervorland absolvierten erfolgreich die theoretische und praktische Abschlussprüfung im Grundausbildungslehrgang (Truppmann Teil 1) gemäß der Feuerwehrdienstvorschrift 2. Ziel der Truppmannausbildung ist die Befähigung zur Übernahme von grundlegenden Tätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz. In mehr als 70 Stunden wurde theoretisches Wissen vermittelt und praktische Tätigkeiten geschult. So zum Beispiel der Umgang mit tragbaren Leitern, das Vorgehen der Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz und die Anwendung bestimmter Knoten.

Dies war die erste gemeinsame Truppmann-Ausbildung seit der Fusion der Gemeinde Steinhöfel mit dem Amt Odervorland. Ein großes Projekt, welches vorher nicht in diesem Umfang stattfand. Zuständig für die Organisation und Planung des Ausbildungsablaufs waren Erik Naumann und Marcel Erben, welche jeweils die Funktion des stellvertretenden Ortswehrführers innehaben. Zudem vermittelten sie die theoretischen Grundlagen. An der Durchführung der praktischen Ausbildungseinheiten waren neben Herrn Naumann und Herrn Erben in diesem Jahr viele weitere Funktionsträger des Amtes beteiligt. Zum Beispiel Herr Rainer Fuchs aus Tempelberg, Jennifer Langenstedt aus Beerfelde, Fabian Hirsch, Christopher Simon sowie Jan Lehmann aus Heinersdorf, Karsten Wende aus Steinhöfel, Eric und Carsten Witkowski (Amtswehrführer) sowie Marcel Stenzel aus Berkenbrück, Andre Wollburg aus Schönfelde,



Marcel Prügel aus Jacobsdorf und Marcus Henseler aus Briesen. Wir gratulieren den folgenden Kameraden und Kameradinnen zur bestandenen Abschlussprüfung und bedanken uns für die Bereitschaft, in den Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Odervorland ehrenamtlich mitzuwirken:

- Petra Wende (Ortswehr Steinhöfel)
- Jens Rosner (Ortswehr Beerfelde- Jänickendorf)
- Mike Gürtler (Ortswehr Arensdorf)
- Nele Gatzmaga (Ortswehr Hasenfelde)
- Florian Hübner, Sven Brüllke und Marco Schulz (Ortswehr Neudorf im Sande)
- Tobias Schütz und Thomas Schütz (Ortswehr Berkenbrück)
- Calvin Baganz, Tim Dräger und Kai-Uwe Schüler (Ortswehr Heinersdorf)
- Calvin Rädcl, Henryk Langerwisch und Jeremias Lange (Ortswehr Wilmersdorf)
- Darian Stadie und Louis Thorwirth (Ortswehr Briesen)
- Ole Morelly und Ben Morelly (Ortswehr Sieversdorf)
- Ole Haman (Ortswehr Biegen)

Wir bedanken uns bei Elke Hinze, Tobias Meeß, Anja Brogatsch und Ronni Hinze-Henkel aus Briesen sowie bei Birgit, Siegfried und Mathias Gasa aus Biegen für die Verpflegung. Außerdem gilt ein großer Dank allen beteiligten Ausbildern für den reibungslosen Ablauf der Ausbildung. Ohne die Bereitschaft zur Mitwirkung jedes Einzelnen wäre die hohe Qualität der Ausbildung nicht möglich gewesen.

Die Amtswehrführung der Feuerwehr des Amtes Odervorland

• Kita Berkenbrück

Liebe Eltern,
wir begrüßen Sie und Ihr Kind gern täglich, von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr zum gemeinsamen Spielen in unserer Kita „Löwenzahn“.

Wir bitten Sie um eine telefonische oder gern auch persönliche Voranmeldung, so dass wir optimal den Vormittag für Sie planen und gestalten können. Telefon: 033634/277

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind.

Ihr Kita-Team

► **Gemeinde Briesen (Mark)**

**Informationen der „M.- A.- Nexö“ - Grundschule Briesen
Wir sammeln Altpapier!**

Am Heizhaus steht eine Sammeltonne bereit. Erlös zugunsten des Schulfördervereins keine Folien, keine Plastik, keine Pappe

Hinter dem Heizhaus steht ein Schrottcontainer, in den Anwohner zugunsten des Fördervereins Schrott spenden können!

01.11.19	unterrichtsfrei
04.11.19 14:00 - 18:45 Uhr	offener Elternabend
08.11.19	Marionettentheater für Klassen 1-6
15.11.19	Vorlesetag
16.11.19 10:00 - 12:00 Uhr	Tag der offenen Tür
21.11.19	Rezitatorenwettbewerb

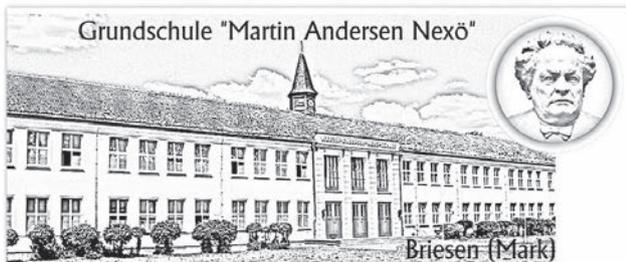
re Rentner. Der super schmeckende Kuchen, den Angelika Meidel spendierte, mundete allen. Damit wir auch draußen sitzen konnten, mussten natürlich die Bierzeltgarnituren gebracht und weggefahren werden.

Das übernahmen B. Haenicke und D. Ungibauer. Vielen Dank an Euch!

Auch den anderen Helfern, Ilona und Bianca Friede, Mandy und Melina Steinborn, Eveline und Wilfried Blume, Bernhard und Dagobert Molter sowie Manfred Neumann ein großes Dankeschön. Unsere Grillmeister Bernhard, Dagobert und Manfred haben wieder toll gegrillt.

Ein Dankeschön an Dagobert, der immer zur Stelle ist, wenn es am nächsten Tag an die Reinigung geht. Insbesondere aber freue ich mich, dass alle Veranstaltungen, ob es die monatlichen Kaffeemittage, die Floßfahrt auf der Oder und der Grillnachmittag sind, mit so großer Teilnahme angenommen werden. Vielen Dank nochmals an Euch alle.

Seniorenbeiratsmitglied
Lilo Steinborn



Einladung zum Tag der offenen Tür

**der Martin-Andersen-Nexö-Grundschule
und der Oberschule des FAW
am 16.11.2019 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

Angebote:

- 10:00 bis 10:15 Uhr • Eröffnung in der Aula, musikalische Umrahmung durch die Musikschule Fröhlich
- ab 10:20 Uhr • Präsentation von Lernmöglichkeiten, Arbeitsgemeinschaften, Ganztagsangeboten und Projekt-Ergebnissen in den Klassenräumen
• Vorstellung von Fördermöglichkeiten, Mathematikrätseln und Musikinstrumenten
• Arbeit mit Medien, Lernen am PC
• Partner der Schulen stellen sich vor, z. B. Bibliothek, Musikschule u. a.
- 10:30 Uhr / 11:30 Uhr • Entspannungstechniken mit Frau Rudolf
- 10:45 - 11:15 Uhr • Schnupperstunde für unsere Schulanfänger 2020
• Elterninformation durch die Schulleitung

Die Eröffnungsveranstaltung um 10:00 Uhr in der Aula sollten Sie auf keinen Fall verpassen!

Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen, Deftigem sowie weiteren Getränken gesorgt!

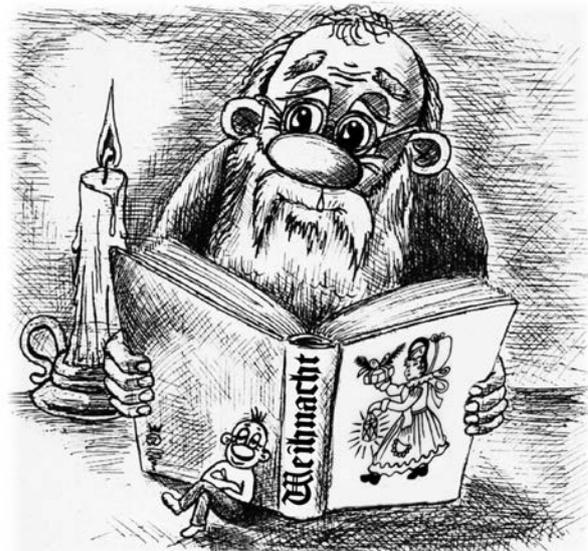
**Schauen Sie doch mal vorbei!
Sie sind herzlich eingeladen!**

Die Lehrer der Grundschule Briesen (M)
www.schulebriesen.de

Kaffee- und Grillnachmittag der Rentner und Senioren in Biegen

Wie in jedem Jahr zur Tradition geworden, fand der Nachmittag mit 45 Personen statt. Das Wetter spielte mit, so dass alles draußen stattfinden konnte. Liebevoll gedeckte Tische erwarteten unse-

**HEIMLICHKEITEN ZUM ADVENT
Bastel-Werkstätten
und Weihnachtsbäckerei
für die Kleinen und Großen**



**Samstag, 23. 11. 2019
ab 14.30 Uhr
im Gemeindehaus Briesen**

KFZ-UND KAROSSERIEWERKSTATT

CAR Service
Mithoff & Klar

Reifenservice. TÜV. AU
Spezialisierte Fachwerkstatt
für Opel und VW - Fahrzeuge

Frankfurter Straße 8,
15299 Müllrose
Tel.: (03 36 06) 49 63
Fax: (03 36 06) 7 14 89

Briesener Reisen
- für die Gemeinde Briesen (Mark)

Kommt alle mit zur
**Weihnachts-
überraschung
in & um Cottbus**

Termin: **04. Dezember 2019**

033607 / 129912

Anmeldungen bitte ab sofort!

Abfahrt Briesen (Mark)

- 09:20 Uhr Schule
 - 09:25 Uhr Kirche
 - 09:30 Uhr Damaschkeweg
- Rückankunftszeit: ca 17:30 Uhr

Preis:

38,00 € p. P.

Leistungen

- Busfahrt mit Reisebegleitung
- Führung
- Vorführung mit Verzehr & Getränk
- Weihnachtsmarktflair
- Verabschiedung, Rückfahrt

Ich freue mich auf Sie und den gemeinsamen Ausflug
Sigrid M. Schulz!

Anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns für die vielen Glückwünsche,
Blumen und Geschenke bei allen Freunden,
Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank an unsere Kinder für ihre
gelungene Überraschung.

Hans-Jürgen und Angelika Meidel

Biegen im September 2019

Liebe Rentner und Senioren aus Biegen,

wie in jedem Jahr wollen wir mit Euch die Rentnerweihnachtsfeier feiern.

Sie ist **am 07.12.2019 ab 14.00 Uhr im Klubraum Biegen.**

Ab 14.00 Uhr wollen wir gemeinsam Kaffee trinken. Uns erwarten Musik und Überraschungen.

Natürlich gibt es wieder ein leckeres Abendbuffet.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 30.11.2019 bei Lilo Steinborn (Tel. 3107).

Mitzubringen ist „Gute Laune“.

Ortsbeirat: B. Haenicke, D. Ungibauer, M. Moch
Seniorenbeiratsmitglied: Lilo Steinborn



**Senioren-
weihnachtsfeier**
der Gemeinde Briesen (M)

Willkommen zu Gemütlichkeit & Unterhaltung!

Shanty-Chor Steinhöfel

Kaffee
Kuchen
Imbiss

Entertainer
Sven Loichen

Wo: Gasthaus
Kaiser-Stuben

Wann: 02.12.2019
um 15.00 Uhr

Anmeldung bitte bis 25.11.19 unter Tel.: 033607 447

B. Blume
Ortsvorsteher

M. Kusatz
im Namen der Seniorenbeauftragten

© BebuLiace

Briesener Quatsch-Café

DER Treffpunkt in Briesen (M)
im Gemeinde- & Vereinshaus
am 06. November 2019
von 14 - 17 Uhr

Der besondere Gast
sowie

- Kaffee satt & Kuchen
- Kasse des Vertrauens
- Geistige Getränke
- Gemütliche
Gemeinsamkeit

www.briesen-mark.de

Wir backen selbst und überraschen Sie!

**Wir kaufen
Wohnmobile +
Wohnwagen**
☎ **03944-36160**
www.wm-aw.de Fa.



• **Kita Zwergenstüb-
chen**

„Herzlich Willkommen“ sagen
alle kleinen und großen „Zwerge“

Das Falkenberger „Zwergenstübchen“ öffnet seine Türen für neugierige Eltern und deren Kinder, die noch keine Kita besuchen, täglich in der Zeit von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr zum Kennenlernen und gemeinsamen Spielen.

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten unter 033607/230!

**Unser erstes Mal im Kochkurs
„Natürlich Kochen“**

Heute berichten wir das erste Mal von unserem Kochkurs. Aller Anfang ist schwer, wie wir bekanntlich wissen. Es wurde viel diskutiert und trotzdem haben wir es gewagt, diesen Schritt zu gehen. Nach unserem Aufruf waren wir doch angenehm überrascht, dass dafür in Briesen auch Interesse besteht. Einige Teilnehmer kamen sogar aus Fürstenwalde, Berkenbrück und Hasenfelde. Wir mussten viele Vorbereitungen treffen. Nicht nur das Einkaufen von Waren war nötig, nein wir mussten gut überlegen, was für Arbeitsmaterialien und Hilfsmittel benötigt werden und das nicht wenig, kurzum es gab schon im Vorfeld viel zu tun. Ein Glücksfall war, dass Frau Haugwitz die gartenfrischen Zutaten lieferte. Danke!

Am 11.09.2019 war es dann endlich soweit. Um 16:30 Uhr trafen sich alle Teilnehmer im Gemeindehaus Briesen (Mark). Irgendwie lag in jedem Teilnehmer eine gewisse Spannung und sicher auch Neugierde, was und wie wird sich alles entwickeln. Zunächst wurde ein gesundes und natürlich alkoholfreies Begrüßungsgetränk angeboten. Danach wurden einleitende Worte zum Kochkurs von Renate Wilke gesprochen, die an diesem ersten Kurstag die Anleitung übernahm. Im Anschluss stellten sich alle Kursteilnehmer selbst vor und aus welchen Orten sie kommen. Die an diesem Tag zu kochenden Speisen wurden im Anschluss besprochen und dann ging es auch schon los. Jeder bekam seine Aufgabe zugeteilt, denn acht Teilnehmer wollen beschäftigt werden. Es klappte aber alles super. Frau Wilke hatte auf alles ein Auge und gab die wertvollen Hinweise, Tipps und vermittelte fachliches Wissen. Es wurde geschnip-pelt, gepellt, geschält, gerührt, gedünstet uvm. Emsigkeit machte sich breit, dabei wurde erzählt, beratschlagt und gelacht. Jeder hatte seine eigene Kocherfahrung und merkte bald, man lernt nie aus. Mit viel Spaß und Freude war man bei der Sache. Das Allerbeste aber war dann das gemeinsame Essen - eine Menüfolge von - Mangold-Mango Smoothie - Kürbissuppe-Variationen - Kürbisspalten mit Kräuterdipp - Fisch auf



VIKTORIA

BRENNSTOFF-FACHHANDEL
15234 Frankfurt (O.) • August-Bebel-Straße 1

☎ (0335) 4005620
Bestell-Telefon

*seit 20 Jahren Ihr Partner
für gemütliche Wärme*

Deutsche Markenbrennstoffe vom Fachhändler!

Top-Qualität zu fairen Preisen	<p>Ganzstein-Brikett (beste Rekord) ab 228,- €/to</p> <p>HeizProfi-Brikett (Top-Heizbrikett) ab 216,- €/to</p> <p>Bündel-Brikett (Kaminbrikett gestapelt) ab 278,- €/to</p> <p>1 a Holzbrikett (verpackt a 10 kg) ab 229,- €/to</p> <p>Hartholzbrikett (deutsche Produktion) ab 259,- €/to</p> <p><i>Wir liefern lose gekippt ~ gesackt frei Keller ~ Bündel eingestapelt</i></p>
---	---

Kartoffelkür-
bisbrei mit
Gartengemüse
- Beereneis zum
Abschluss. Alles
ohne Zucker,
Weizenmehl und
kaum Kohlen-
hydraten. Und
alle staunten
nicht schlecht,
wie vorzüglich
es schmeck-
te. Alle waren
zufrieden und
freuen sich auf's
nächste Mal.
Nächster Ter-
min: 13.11.2019 um 16.30 Uhr im Gemeinde- und Vereinshaus Briesen (Mark)



Im Namen der Teilnehmer und Organisatoren
Marlen Ebelt

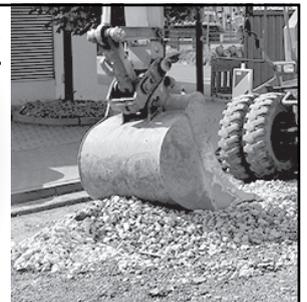
5 Jahre PSV Silberregen Oder-Spree e. V.

In diesem Jahr feierte unser Verein sein 5-jähriges Bestehen. In den letzten 5 Jahren durften wir an zahlreichen Events, Turnieren und Veranstaltungen teilnehmen und vieles auch selbst organisieren. Von kleinen Sommer- oder Weihnachtsfesten, bis hin zum selbstorganisierten Voltigierturnier. Wir konnten in diesen Jahren viele Erfahrungen sammeln und freuen uns auf viele weitere Jahre mit unseren Voltigierkindern, Pferden, Trainern und Helfern. Ohne die Unterstützung unserer Helfer wäre vieles nicht möglich gewesen. Die Gelegenheit, ein großes Dankeschön auszusprechen und unser Jubiläum zu feiern, nutzten wir im Rahmen von „NaturKultur“ am ersten Septemberwochenende. Gemeinsam

Bauservice Gellert
Inh. M. Gellert

- Abriss- und Baggerarbeiten
- Grundstücksberäumung
- Sammelgruben

15295 Groß Lindow · Ernst-Thälmann-Str. 19
Tel.: 01 72 / 9 96 20 49



mit der FWA feierten wir „NaturKultur“ auf dem Gelände des Wasserwerkes in Briesen. Dort zeigten unsere Volti's mit vielen verschiedenen Kostümen ihr Können.

Das letzte Event für die zweite Saisonhälfte stand Mitte September auf dem Programm, denn wir führen mit den Kindern zum Voltigierturnier des „RFV Kleeblatt“ nach Berlin. Den Anfang machte zunächst das Team 3 und zeigte eine solide Pflicht und Kür. Anschließend startete das Team 2. Dieser Start war für alle spannend, da es sowohl für die Kinder als auch für das Pferd Blondi der erste Turnierstart im Galopp war. Nach ein paar Schweißtropfen auf allen Seiten, lief alles reibungslos und die Turnierschleifen konnten sich in der Siegerehrung abgeholt werden. Nun beginnt langsam das Wintertraining, bei dem an der einen oder anderen Stelle an den Grundlagen und der Gestaltung der Übungen gefeilt werden kann.

CDU legt Kranz nieder

Die CDU-Ortsgruppe Briesen lädt anlässlich des Volkstrauertages am 17.11.2019 zur Gedenkveranstaltung an das Briesener Ehrendenkmal (Lindenstraße) ein.

Wie Dietmar Wendt mitteilte, wird um 14.00 Uhr mit einer Kranzniederlegung in stillem Gedenken der Kriegstoten gedacht und anschließend im Gemeindekirchenraum zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

„Natürlich Kochen“ hieß es wieder am 09.10.2019

Begeisterte Hobbyköche und solche, die es werden wollen, trafen sich wieder im Gemeindehaus Briesen (Mark) zum nächsten Kochkurs unter Anleitung von Ernährungsberaterin Frau Lauerndorf und unter dem Gesichtspunkt: naturbelassen mit guten Inhaltsstoffen, unkomplizierte Zubereitung.

Zehn Teilnehmer schnippelten, rührten und kochten gemeinsam ein asiatisches „Drei-Gänge-Menü“. Zubereitet wurde mit viel frischem Gemüse, asiatischen Zutaten und Gewürzen eine Suppe mit Glasnudeln und Hühnchen im Wok, dazu ein Dessert mit Ananaspudding und Kokosmilch. Wir haben viele gute Hinweise, Anregungen und Kniffs erhalten. In der Gruppe kochen ist toll. Alle sind begeistert und wissbegierig.



Gemeinsam wurde mit großem Appetit und viel Spaß alles verzehrt. Alle freuen sich schon auf das nächste Mal, wenn es heißt „Bella Italia“, am 13. November um 16.30 Uhr im Gemeinde- und Vereinshaus Briesen (Mark).

Im Namen der Teilnehmer
I. und D. Gieseler

Hort „Kinderrabatz“

Wir laden herzlich ein zum Tag der offenen Tür im Hort! Hier können sich auch zukünftige Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern genau über die Abläufe in unserer Betreuungseinrichtung informieren und die Räumlichkeiten sowie einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennenlernen.

Unsere Türen öffnen sich **am Samstag, 16.11.2019 von 10 – 12 Uhr** im Hortgebäude neben der Schule.

Das pädagogische Team erwartet Sie und steht Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Die Erzieher des AWO-Hortes Briesen/M.



Natürlich Kochen

Termin:
13.11.2019

Uhrzeit:
16:30 Uhr

Auskunft & Anmeldung:
033607 129912
Sigrid Schulz

Ort:
Gemeinde- & Vereinshaus Briesen (M)

Plötzlich allein & keine Ahnung von gesunder Ernährung.
Ob Mann, ob Frau - wir können helfen!

Abwechslungsreiche Ernährung mit bewusst ausgesuchten Zutaten, geben Lebenskraft und steigern das Wohlbefinden. Man kocht und redet und isst gemeinsam. Dabei wird fundiertes Wissen für „Natürlich Kochen“ einfach und ungezwungen vermittelt. In der Gemeinschaft macht das richtig Spaß!

© www.babulack.de



Im Archiv der Ortschronik Briesen gefunden

Manche Dinge ändern sich rasant in atemberaubender Geschwindigkeit, andere Dinge bleiben gleich. Dann empfindet man es als vertrautes Echo aus einer vergangenen Zeit.

Das Schulerlebnis für Kinder hat sich in den letzten Generationen auch auf der einen Seite verändert, aber auf der anderen Seite ist es wie eh und je vertraut.

Ein Brief zweier Mädchen an Lehrer Magnuszewski aus dem Jahr 1949 könnte auch heute geschrieben sein, oder? Die Mädels hatten wohl die Schulbänke beschmiert und es vor ihrer Klasse nicht zugegeben. Doch das schlechte Gewissen ließ sie nicht los und so schrieben sie diese Zeilen:

Das Geständnis

Briesen, den 23.03.1949

Sehr geehrter Herr Magnuszewski!

Wir haben einen großen Wunsch. Wir beide, Bärbel und ich, sind die Schmierfinken gewesen, die die Bänke beschrieben haben. Wir werden auch oft von den Mitschülern geärgert. So wollten wir nun auch einen Spaß machen. Wir dachten uns nichts während der Tat.

Bärbel und ich machen uns aus dem Quatsch nichts, den sie uns vorhalten, lachen oft, wenn wir gar zu dumme Namen bekommen. Mappen werden zwar allen versteckt. Dann müssen wir eben suchen. Macht nichts, aber schön ist's nicht. Auch sind sie zu uns hässlich. Eine putscht alle auf. Den Namen möchte ich nicht nennen.

In unserer Klasse herrscht keine Gemeinschaft. Einer muss immer petzen, keiner kann mit dem anderen zusammenhalten. Vor den Augen freundlich, hinterm Rücken wird gequatscht. Niemand kann man etwas im Vertrauen sagen.

Einem müssen wir unsere Schandtät anvertrauen. „Wir sind dumme Gänse gewesen“.

Es heißt, wir sollen zu unserem Lehrer volles Vertrauen haben. Wir haben beide ein schlechtes Gewissen. Es ist schrecklich immer sagen zu müssen: „Wir sind es nicht gewesen“. In der Stunde, als Sie uns gefragt haben, haben wir gesagt: „Das war schon“.

Wir wollten Sie nicht belügen, trauten uns aber nicht es einzugehen.

Wir bitten Sie, dass Sie uns verzeihen.

Sagen Sie bitte keinem Schüler oder Lehrer von der Geschichte.

Wir erleben ein Donnerwetter.

Es war bloß (Spaß) Unsinn und wir haben uns nichts dabei gedacht. Wir haben zu Ihnen das volle Vertrauen und hoffen, dass Sie uns den Gefallen tun.

Es grüßt Sie hochachtungsvoll
H.S. und Barbara

Zugegeben ist das Verhältnis zwischen Kindern und ihren Lehrern heute etwas anders.

Wurden z.B. das Urteil und die Bewertung der Lehrer früher von Eltern nicht hinterfragt, klagen heute manche Eltern öffentlich und im Beisein der Kinder gegen die Lehrkräfte, weil ihre „Prinzessinnen und Prinzen“ scheinbar so ungerecht behandelt werden. Das verletzt den elterlichen Stolz in unverschämter Weise. Also wenn das Kind so super begabt, intelligent und so hübsch ist, also das Abbild von Mami und Papi, und die Lehrer bewerten das Kind als faul, rücksichtslos und lernschwach, dann gibt es inzwischen richtig Ärger. Und im Internet kann man die Lehrer auch aus der Ferne zu Boden werfen.

Also ja, die Zeiten haben sich geändert.

Und wie ging damals die Geschichte zu Ende? Lehrer Magnuszewski sprach mit den Mädchen, gab ihnen vermutlich eine „Strafarbeit“, das Putzen der Schulbänke, und stellte die Kinder nicht an den Pranger der Schulklasse. Den Brief bewahrte er auf und so gelangte er in das Archiv der Briesener Ortschronik. - Ende

Noch ein Wort in eigener Sache. Seit über einem Jahrzehnt schreibe ich an dieser Stelle monatliche Artikel und Geschichten für die interessierten Leserinnen und Leser. Der historische Wissensschatz und die Ergebnisse der Geschichtsforschung sind sicherlich nicht für jeden Einwohner der Gemeinde und des Amtes zugänglich oder verständlich.

Doch in den letzten Jahren haben mich sehr viele Leserinnen und Leser immer wieder angesprochen, sich für die Aufarbeitung der Briesener Geschichte bedankt und dafür Anerkennung gezollt. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle sehr herzlich bedanken. Ich nehme es persönlich als Ansporn und Verpflichtung.

R. Kramarczyk (Ortschronik) 2019

► Gemeinde Jacobsdorf



„Jacobsdorf blüht“

Der Ortsbeirat von Jacobsdorf begann unverzüglich nach der Wahl mit der Umsetzung der Ziele zur Verbesserung der Lebensqualität in der Gemeinde, insbesondere im Ortsteil Jacobsdorf. Alt bewährte Veranstaltungen werden weiter unterstützt. Gleichzeitig wurde das Projekt „Jacobsdorf blüht“ vorgestellt. Am 29.08.2019 wurde diese Initiative des Ortsbeirates durch den Gemeinderat bestätigt und damit der Auftrag zur Umsetzung an den Ortsbeirat erteilt.

Am 03.09.2019 wurde das den Jacobsdorfern in der Ortsbeiratsitzung erörtert.

Es ist das Ziel, in diesem Jahr einen geeigneten Blühstreifen, entlang der Hauptstraße, mit Frühblühern anzulegen, der dann im Frühjahr 2020 blühend zu sehen ist. Das sind dann die ersten prächtigen Blumen entlang der Hauptstraße, die die gepflegten Vorgärten vieler Anwohner einrahmen.

Auf Grund der tatkräftigen Unterstützung der Gemeindearbeiter konnte der Boden unmittelbar nach dem lang ersehnten Regen kurzfristig grob vorbereitet werden.

Wie hart der Grünstreifen trotzdem noch war, haben die vielen Bürgerinnen und Bürger erfahren, die am Mittwoch, dem 18.09.2019, ab 14:00 Uhr an der ersten Pflanzaktion teilnahmen. Und das waren nicht nur unmittelbare Anwohner. Beispielsweise waren die Thomasaue und die Priesterfichten gut vertreten.

Alle schlossen sich aktiv dem Ziel an, unseren Ort zu verschönern. Begonnen wurde von der Ostseite des Ortes. Auch das Pfarramt unterstützt diese Maßnahme.

Der besondere Dank des Ortsbeirates gebührt den mehr als zwanzig Bürgern, die mithalfen, die ersten Zwiebeln zu setzen und darüber hinaus selbst welche zur Verfügung stellten.

Das war aber alles nur möglich, weil die Familie Schuster, vom Einkaufsmarkt Jacobsdorf, sich als Hauptsponsor für Jacobsdorf erklärte und Narzissenzwiebeln kaufte. Bisher wurden in der ersten Pflanzaktion über 3 000 Zwiebeln gesteckt.

Wir werden zeitnah zur nächsten Aktion aufrufen, und hoffen wieder auf rege Beteiligung.

Eckhard Strobel
Ortsvorsteher

Bevorstehende Veranstaltungen des Jacobsdorfer Carnevals Verein e. V.

07.02.2020 - Kinderfasching im Vereinshaus des JCV

15.02.2020 - Abendveranstaltung Jacobsdorf im Erbkrug

22.02.2020 - Abendveranstaltung Briesen (Mark) in den Kaiserstuben

23.02.2020 - voraussichtlich Seniorenfasching

Heimspiele SV Rot-Weiss Petersdorf

Männer

Sa, 02.11.19 | 14:00 SV Rot-Weiß Petersdorf:
SV Germania Schöneiche II

Sa, 23.11.19 | 14:00 SV Rot-Weiss Petersdorf:
MSV 19 Rüdersdorf I

E-Junioren

So, 03.11.19 | 10:00 SpG Petersdorf/Briesen:
SV Eintracht Reichenwalde

SV ROT-WEISS PETERSDORF E. V. SUCHT!

Bock auf Mauken?

Wir sind ein junggebliebener Haufen, der sich jeden Dienstag um 18.45 Uhr trifft,

um dem Fußballsport nachzukommen.

Wenn auch du 35 oder älter bist, dann komm vorbei.

Ort: Petersdorf

Zeit: 19 bis 20 Uhr

Mit sportlichen Grüßen
Andreas Hahn

• OT Pillgram

Fröhliche Weihnacht überall.... auch in Pillgram zur Seniorenweihnachtsfeier am 11.12.2019

Liebe Rentner und Vorruehständler, wir möchten Sie recht herzlich zu unserer Weihnachtsfeier einladen. Die Feier findet am **Mittwoch, dem 11.12.2019, in der Gaststätte „Am Anger“** statt und beginnt um 14:30 Uhr mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Anmeldungen erfolgen unter der Tel.-Nr. 49255 oder in der Gaststätte „Am Anger“.

Einlass ist um 14:00 Uhr.

Aufgrund begrenzter Kapazität erfolgt die Anmeldung bis 30.11.2019.

Wir freuen uns auf einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag mit Ihnen.

Ortsbeirat Pillgram

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier der Ortsteile Jacobsdorf und Petersdorf

Liebe Senioren und Vorruehständler,

unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet **am Freitag, dem 29. November 2019 im Ortsteil Jacobsdorf, Saal „Zum Erbkrug“** statt. **Die Feier beginnt um 14:30 Uhr.**

Für das leibliche Wohl, Stimmung und Unterhaltung wird gesorgt sein.

Wir möchten Sie bitten, ein Kaffeegedeck mitzubringen. Vielen Dank.

Anmeldungen werden bis zum Montag, dem 25.11.2019, erbeten.

Für die Jacobsdorfer Senioren beim Ortsvorsteher Eckhard Strobel, Tel. 49028 oder 0173/3954149.

Für die Petersdorfer Senioren beim Ortsvorsteher Thomas Kahl, Tel. 49910.

Abfahrt für den OT Petersdorf:

- 14:00 Uhr - Neue Straße

- 14:15 Uhr - Bushaltestelle Sieversdorfer Straße



9. JSWS Jacobsdorfer Sängerwettbewerb

Am Samstag, dem 02. November

2019 findet der 9. Jacobsdorfer Sängerwettbewerb statt.

Wir laden Sie herzlich zu diesem traditionellen Event nach Jacobsdorf ein.

Wer noch mitsingen möchte, meldet sich bitte bei Dr. Detlef Gasche unter 01712847971.

Wir erwarten auch aktive Gäste aus unserer polnischen Partnergemeinde Lubiszyn.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.



Die Gastronomie übernimmt die Firma Dennis Kaiser. Die Veranstaltung findet unter Schirmherrschaft des Seniorenbeirates des Amtes Odervorland mit Unterstützung der Gemeinde Jacobsdorf, dem Jacobsdorfer Carnevalsverein e.V. und dem Waldcampverein e.V. statt.

Ort.: Saal „Erbkrug“ Jacobsdorf
 Beginn: 20.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr
 18.00 Uhr, Einlass für die Künstler

Thema: Musical-Hits

Es wird ein Überraschungsgast erwartet. Im Anschluss wird für Unterhaltung gesorgt, sodass es für jeden wieder ein unvergesslicher Abend werden wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Seniorenbeirat Amt Odervorland
 Dr. Detlef Gasche

Das Projekt wird gefördert von der Euroregion pro Europa Viadrina





in Sieversdorf
 alle großen und kleinen Gespensterchen sind am **Mittwoch, dem 30.10.2019 ab 18.00 Uhr** im Hof der „Alten Schule“ herzlich eingeladen, sich bei Punsch, Glühwein und Grillwürstchen am Lagerfeuer auf den Herbst einzustimmen.

Wir wünschen uns allen ein lustiges und zauberhaftes Zusammentreffen.

Dorfverein
 „Alte Schule“ Sieversdorf





Liebe Senioren,
Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende zu.

Wir möchten dies wieder zu einem lieb gewordenen Anlass nehmen und Sie herzlich zur Rentnerweihnachtsfeier am **Freitag, dem 29. November 2019 ab 15.00 Uhr in die Alte Schule** einladen.

Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen.

Allen Sieversdorfer Einwohnern wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2020.

Der Ortsbeirat Sieversdorf und der Dorfverein „Alte Schule“



Dankeschön Dorf- & Erntefest in Sieversdorf

Am **7. September anno 2019** feierte Sieversdorf sein traditionelles Dorf- und Erntefest.

Ein toller Tag und die schönste Seite des dörflichen Lebens. Gelegenheit einander zu treffen und frohe Stunden mit Nachbarn, Freunden und Gästen zu verbringen.

Neben der **kulturellen** Unterhaltung (Tanzgruppe Mixdorfer Schlaubegetümmel und Sängerin Elisa), den **sportlichen** Aktivitäten (Volleyball und Kegeln), den **amüsanten** Spielen (Kinderspiele), dem **historischen** Festumzug und dem **spannenden** Wissensquiz wurden wir **kulinarisch** (Wildschweinbraten und Kuchenbuffet) verwöhnt, und wir ließen **tänzerisch** den Abend mit Discomusik ausklingen.

An dieser Stelle sei Allen herzlich gedankt, die bei der Vorbereitung und Durchführung tatkräftig mit anpackten und die mit Kuchenspenden und Teilnahme an dem Festumzug zu dem Gelingen des Dorffestes beitrugen.

Einen ganz besonderen Dank für die finanzielle und materielle Unterstützung möchten wir an die Tierarztpraxis Michael Bredow, die Zahnarztpraxis Dr. Helge Jacob, die Arztpraxis Dr. Jörn von Stünzner-Karbe, die FWA Frankfurter Wasser und Abwasser GmbH, die MLK Windpark Sieversdorf Nr. 51 GmbH, die Zahnarztpraxis Beate Ermlich- Pocher, die Versicherungsagentur Marco Hager, die GOLEM Kunst- und Baukeramik GmbH, den Landwirt Martin Baranek und den Landwirtschaftsbetrieb Jörg Geselle (Anett Lück) und an die Linden-Apotheke Briesen richten.

Wir sagen Danke mit den Worten von J.W. v. Goethe:
 „Es ist eine schätzenswerte Aufgabe, anderen Menschen heitere Stunden zu bereiten.“

Der Ortsbeirat von Sieversdorf sowie der Dorfverein „Alte Schule Sieversdorf“ e.V. der Freiwilligen Feuerwehr Sieversdorf und dem Feuerwehrverein Sieversdorf



Veranstaltungskalender

02.11.19		9. Jacobsdorfer Sängerwettbewerb
06.11.19	14.00 Uhr	Briesener Quatsch-Café, Gemeinde- und Vereinshaus Briesen (Mark)
09.11.19	15.00 bis 17.00 Uhr	Lesung mit Ulrich W. Christian Schröder, „Glücksmomente eines Ostdeutschen“, Vorlaubenhaus Pillgram
11.11.19		Martinstag – Lampionumzug, Lagerfeuer, Briesen
12.11.19	16.00 Uhr	Martinsumzug mit Theaterstück, OT Heinersdorf
13.11.19	14.00 Uhr	Seniorenachmittag, OT Heinersdorf
13.11.19	16.30 Uhr	Natürlich Kochen – der gemütliche Kochkurs in Briesen (Mark), Gemeinde- & Vereinshaus Briesen (Mark)
14.11.19	14.00 Uhr	Veranstaltung zur Verkehrsunfallprevention, Schulungsraum der Feuerwehr Briesen (Mark)
14.11.19	16.30 Uhr	Martinsfest in Beerfelde
15.11.19	15.00 Uhr	2. gemeinsamer Martinsumzug in Steinhöfel
15.11.19	16.00 Uhr	Gemeinsames Plätzchenbacken und Weihnachtsfilzen, OT Heinersdorf
16.11.19	11.00 Uhr	Schlachtehoffest auf dem Weingut in Pillgram
16.11.19	10.00 bis 12.00 Uhr	Tag der offenen Tür, Martin-Andersen-Nexo-Grundschule und Oberschule des FAW, Briesen (Mark)
16.11.19	10.00 bis 12.00 Uhr	Tag der offenen Tür im Hort Briesen/M.
16.11.19		Großer Festumzug und Aftershowparty in Jacobsdorf
20.11.19	17.30 Uhr	Stolpersteine – gerettete Geschichte Von Neuendorf im Sande nach Neuseeland, in der Kirche Hasenfelde
23.11.19	ab 14.30 Uhr	Heimlichkeiten zum Advent – Bastelwerkstatten und Weihnachtsbäckerei für die Kleinen und Großen, Gemeindehaus Briesen
23.11. - 24.11.19		Kunstaussstellung Uberlandeleiten im Haus des Wandels, Heinersdorf
24.11.19		Mitbring-Brunch, Haus des Wandels
29.11.19	15.00 Uhr	Rentnerweihnachtsfeier, Sieversdorf, Alte Schule
29.11.19	14.00 bis 16.15 Uhr	Einweihung Bibliothek und Weihnachts-Wichtel-Werkstatt, Heinersdorf, Haus des Wandels
29.11.19	16.30 Uhr	vorweihnachtliches Konzert, Heinersdorf, voraussichtlich Kirche
30.11.19	13.00 bis 17.00 Uhr	Backen und Basteln zum Advent, Vorlaubenhaus Pillgram
30.11.19		Seniorenweihnachtsfeier für die Ortsteile Demnitz und Steinhöfel im Landgasthof „Spreetal“ Berkenbrück
30.11. - 01.12.19		Adventmarkt auf dem Weingut in Pillgram Beginn: Sa. 12.00 Uhr / So. 10.00 Uhr
30.11.19		1. Adventsmarkt auf und um das Weingut „Patke“ in Pillgram
30.11.19		Weihnachtsbaumaufstellen in Arensdorf

30.11.19	10.00 bis 13.00 Uhr	Tag der offenen Tür Grundschule Heinersdorf
30.11.19	15.00 bis 20.00 Uhr	Kunsthandwerklicher Hof-Weihnachtsmarkt auf dem „Bauernhof Fritze“ in Biegen, Dorfstraße 15, Eintritt frei

Eine Veranstaltungsübersicht des Jahres finden Sie auf unserer Homepage www.amt-odervorland.de unter Kultur und Tourismus / Veranstaltungen. Ihre Veranstaltungstermine senden Sie bitte an den Medienservice Babuliack, Mailadresse: medienservice@babuliack.de oder telefonisch an 033607/5380. Texte und Termine für den Odervorland-Kurier können weiterhin direkt an Mail: kurier@amt-odervorland.de gesendet werden. Gewerbliche Anzeigen gehen direkt an die Druckerei Kühl.



► Informatives

Wetterspruche für den Monat November

Ob in der Landwirtschaft oder der Fischerei und der Jagd, dem Monat November wird stets große Aufmerksamkeit gewidmet. Auch im hundertjährigen Kalender aus alten Zeiten kann man erkennen, wie wichtig der Wetterablauf eingeschätzt wurde. Was sagen die Wetterregeln, denn der Wetterumschwung vom Sommer zum Winterwetter steht vor der Tür:

- November tritt oft hart herein, muss nicht viel dahinter sein.
- Wenn's um Allerheiligen schneit (01.11.), lege deinen Pelz bereit.
- Allerheiligen Reif, macht die Weihnacht starr und steif.
- Weht es aus Ost bei Vollmondschein, stellt sich strenge Kälte ein.
- Wenn um Martini (11.11.) Nebel sind, wird der Winter meist gelind.
- Hängt das Laub bis Martini hinein, wird ein langer Winter sein.
- Martin kommt nach alten Sitten, gern auf dem Schimmel angeritten.
- Wird's zum ersten Advent erst kalt, hält das Eis 10 Wochen bald.
- Ist es um Martini hell, kommt der Winter meist sehr schnell.
- Um Korbian (20.11.) fängt das Frieren an.
- Sankt Elisabeth (19.11.) sagt an, was der Winter für ein Mann. Besonders auf schwerem Boden, so wie im Oderbruch, wird der Bodenbearbeitung größte Aufmerksamkeit gewidmet:
- Wer seinen Acker im Herbst nicht stürzt, hat seine Ernte um die Hälfte verkürzt.

Das heißt, der schwere Boden muss, um eine gute Bodengare zu erzielen, im Herbst umgepflügt werden. Nach dem alten Kalender gelten die Tage vom 30.10. bis zum 08.11. als die Seelenwoche. Da glaubte man, dass in dieser Zeit die armen Seelen der Verstorbenen körperlich anwesend waren. In den Bauernhäusern wurde deshalb nach dem Essen für die Verstorbenen stets etwas Essen übriggelassen. Mein Vater verunglückte mit 27 Jahren und mein Bruder und ich wuchsen bei den Großeltern auf. Ich wunderte mich als kleiner Junge, dass meine Tante, die Schwester meines Vaters, stets in dieser Zeit auf dem Essensteller etwas liegen ließ. So alte Gepflogenheiten hielten sich bis in unsere Zeit. Der Heilige Martin ist der Schutzpatron der Hirten, Bauern, Weingärtner, der Haustiere und sogar Reiter. Die Martinsgans hat ihre Bedeutung bis zum heutigen Tage. Große Bedeutung hatte auch der Andreastag, der 30.11.

- Andreas Hagel und Schnee, tut Korn und Weizen weh. Korn ist die alte Bezeichnung für den Roggen.
 - Andreas hell und klar, bringt ein gutes neues Jahr.
- Der Hubertustag, der 3. November, ist der Tag der Jagd. Der

Schutzpatron der Jäger hat seit alten Tagen ebenfalls große Bedeutung und nicht umsonst sind viele auf die Jagd bezogene Musikstücke auf den Schutzpatron bezogen. So heißt es in einem Spruch:

- Und ist auch alle Brunft vorbei, mit ihren Freuden und Schmerzen, die Liebe hört doch nimmer auf in eines Weidmanns Herzen.
- Sitzt du auf Sauen, so bleibe dabei.
Deine Frau schimpft um elf genau wie um drei.
- Scharren die Mäuse tief sich ein, wird ein harter Winter sein.
- Schwarzwild kann sehr wehrhaft sein. Hier ein alter Spruch:
Wenn das Schwein das Hu-Sau hört,
Als bald es dieser Stimm nachfährt,
liefert dem Jäger eine Schlacht,
die ihm nach dem Leben tracht.

F. v. Flemming

Im November ist die Rusche (Die Rauschzeit der Sauen) in vollem Gange.

Das kann man sogar im Wald an manchen Stellen mit der Nase wahrnehmen.

Um Bachen, die Frischlinge führen, macht man am besten einen großen Bogen. Einem Kessel, wo die Bache gefrischt hat, wo die Frischlinge gesäugt werden, nähert man sich am besten nicht.

Aus dem Hubertuslied von Ludw. Traugott Gläser (1747 – 1797):

„- Sankt Hubert tagt! Sankt Hubert tagt!

Festlich heut werden die Hallen

Göttin Dianas erschallen

laut von der Jagd, laut von der Jagd.

- Jäger zu hauf! Jäger zu Hauf!

opfert an ihren Altären

dann wird Diana gewähren

Segen vollauf! Segen vollauf!

- Sankt Hubert teil! Sankt Hubert teil!

allen, die Wald und Wild hegen,

heut wieder Glück aus und Segen!

Drauf Weidmannsheil!

Drauf Weidmannsheil!

Nun wollen wir hoffen, dass wir einen nicht zu schlimmen Winter bekommen.

Kirsch

Mitglied im BUND und LAVB

Das war unser Monat September des Jahres 2019

Den Bauernregeln zu folgen, ist nicht einfach. So heißt es: Sonnenschein zu Ägidius, hält sich bis zum Monatsschluss. An acht Tagen regnete es bis zum 25. des Monats. Immer nur kleckerweise, und die Trockenheit blieb. Die 23,1 Liter pro m² schafften es nicht, den Erdboden richtig anzufeuchten. Erst zum Monatsende hin kamen bessere Regenschauer und dazwischen keine trockenen Tage. Also hatte die Bauernregel fast gestimmt.

Bei Grabarbeiten im Erdboden musste jedoch festgestellt werden, dass der Untergrund bis jetzt zum Monatsende noch trocken war. Bisher noch keine Entwarnung für den Wald.

Unsere Niederschläge bis zum Monatsende September:

	2016	2017	2018	2019
Januar	40,7 mm	42,7 mm	65,7 mm	56,5 mm
Februar	50,5 mm	40,3 mm	4,4 mm	24,2 mm
März	22,5 mm	43,6 mm	46,3 mm	61,8 mm

April	32,8 mm	31,5 mm	26,6 mm	7,8 mm
Mai	9,0 mm	30,8 mm	15,2 mm	55,8 mm
Juni	92,7 mm	135,2 mm	48,1 mm	33,9 mm
Juli	43,3 mm	154,4 mm	79,7 mm	99,8 mm
August	41,5 mm	60,6 mm	26,7 mm	20,6 mm
September	13,8 mm	36,2 mm	24,3 mm	47,6 mm
Summe	344,0 mm	539,1 mm	308,7 mm	408,0 mm

Durch den guten Regenguss im Juli sind wir in Berkenbrück etwas reichlicher begossen worden. Durch die teilweise sehr hohen Temperaturen ist das Niederschlagsdefizit lange noch nicht getilgt. Tatsache ist aber, dass die Jahre 2016 und 2018 bis jetzt noch als trockene Jahre eingestuft werden müssen. Wie durch ein Wunder waren am Monatsende des September 2019 plötzlich die Pilze zu erkennen.

„Na endlich!“ so stand es am 2. Oktober 2019 in unserer Tageszeitung der Märkischen Oderzeitung, dass die Steinpilze kommen. Und in der Tat, wie man es sehen und hören konnte, die Steinpilze waren da. Durch die feuchte und kühle Witterung waren die Pilze nicht madig.

Es ist dieses Jahr kälter geworden. Es hatte der Monat September des vorigen Jahres noch:

2018 = 19 Tage mit Temperaturen über 20 Grad Celsius +

davon = 14 Tage mit Temperaturen über 25 Grad Celsius +

davon = 4 Tage mit Temperaturen über 30 bis 34 Grad Celsius +.

So hatten wir im vorigen Jahr den ganzen September noch Badewetter. Am Strandidyll war immer etwas los.

In diesem Jahr sieht es schon anders aus. Sogar im September und erst recht im Oktober fing bereits die Heizperiode an.

2019 = nur 13 Tage mit Temperaturen über + 20 Grad Celsius,

davon = nur 3 Tage mit Temperaturen über + 25 Grad Celsius,

davon = nur 1 Tag mit Temperaturen über + 30 Grad Celsius.

In einer Fernsehsendung im vorigen Jahr wurde die Eroberung einer Förderbrücke im Kohleabbaugebiet der Lausitz durch sogenannte Klimaaktivisten gezeigt. Es wurde in dieser Sendung regelrechtes Kasperletheater und Rummel gezeigt. Die derzeitige Warmperiode, wie wir sie bereits im Hochmittelalter eine solche in Mitteleuropa hatten, wurde in unsachlicher Art und Weise niedergemacht. Auch bestimmte Gesänge gehörten dazu. Die Kohle soll weg, am besten sofort. Diese Sendung schockierte mich. Viel wichtiger wäre doch eine Aktion gegen die vielen Flugbewegungen jeden Tag am Himmel, gekennzeichnet durch die Kondensstreifen am Himmel. Ob diese Kondensstreifen nicht auch den Wärmeaustausch in den Weltraum behindern, ist noch nicht genau untersucht worden. Außerdem gibt es notwendige Aktionen gegen Krieg auf der Erde, auch gegen die Aufrüstungen. Vielleicht hätten diese Klimaaktivisten auch erst einmal das Buch von Harald Lesch und Klaus Kamphausen, „Die Menschheit schafft sich ab“ und das Buch von Maximilian Prinz zu Wied, „Reise in das innere Nordamerika“ lesen sollen. Hier wurde gezeigt, wie in vorweltlichen Kohleflößen Brände wüteten. Nach dem Lesen beider Bücher würden die Klimaaktivisten nicht ein so großes Geschrei angestimmt haben. Nun werden sie es ja endlich kälter haben.

Kirsch

Mitglied im LAVB

Mitglied im BUND

Zum Herbstausgang Herbstlied

Ich sah den Wald sich färben;
die Luft war grau und stumm,
mir war betrübt zum Sterben,

und wußt es kaum warum.
Durch Feld vom Herbstgetäude
hertrieb das dürre Laub.
Da dacht' ich: deine Freude
ward so des Windes Raub.

Dein Lenz, der blütenvolle,
dein reicher Sommer schwand;
an die gefrorne Scholle
bist du nun festgebannt.
Da plötzlich floss ein klares
Getön' in Lüften hoch;
ein Wandervogel war es,
der nach dem Süden zog.

Ach, wie der Schlag der Schwingen,
das Lied ins Ohr mir kam,
fühlt' ich's wie Trost mir dringen
zum Herzen wunderschön.
Es mahnt' aus heller Kehle
mich ja der flücht'ge Gast;
vergiß, o Menschenseele,
nicht, daß du Flügel hast.

Emanuel Geibel, deutscher Dichter,
bekannt durch das Lied „Der Mai ist gekommen“
geb. 1815, gest. 1884

„Über gelb“ und rote Streifen
Ziehen hoch die Vögel fort.
Trostlos die Gedanken schweifen,
Ach! sie finden keinen Port,
Und der Hörner dunkle Klagen
Einsam nur ans Herz dir schlagen.

Siehst du blauer Berge Runde
Ferne überm Walde stehn,
Bäche in dem stillen Grunde
Rauschend nach der Ferne gehn?
Wolken, Bäche, Vögel munter,
Alles ziehet mit hinunter.

Golden meine Locken wallen,
Süß mein junger Leib noch blüht -
Bald ist Schönheit auch verfallen,
Wie des Sommers Glanz verglüht,
Jugend muß die Blüten neigen,
Rings die Hörner alle schweigen.



Das Laub ist ab, der Winter steht vor der Tür.
Foto: Dr. Mittag

Aus der Erzählung „Die Zauberei im Herbst“
von Joseph Freiherr von Eichendorff,
geb. am 10.03.1788 in Schlesien,
gestorben am 26. November 1857 in Neisse (Schles.)



Frankfurter
Fliesenmarkt





FRANKFURTER
Fliesenmarkt
seit 1990

Unser Angebot:

- ✓ faire Preise sowie individuelle und fachgerechte Beratung
- ✓ eine große Auswahl an hochwertigen Wand- und Bodenfliesen für den Innen- und Außenbereich
- ✓ Zubehör, Reinigungs- und Pflegemittel ✓ Anlieferung nach Absprache möglich
- ✓ auf Wunsch vermitteln wir Ihnen auch den Fliesenleger

Poetensteig 6 / 15230 Frankfurt (Oder) / Tel.: (0335) 6 85 06 61 / Fax: 6 85 06 62
www.frankfurter-fliesenmarkt.de / info@frankfurter-fliesenmarkt.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr
Sa 09.00 - 12.00 Uhr

Nur für Gewerbetreibende professional.peugeot.de

PEUGEOT 01.09. – 30.11.2019
GEWERBEWOCHE

PERFEKTER SERVICE. MODERNSTE MOTOREN.



SORGLOS-SERVICE

8,50

€ NETTO/MONAT¹

MOTION & e-MOTION



PEUGEOT
PROFESSIONAL

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

€ 199,00 mtl.(netto)² Leasingrate für den

PEUGEOT PARTNER Kastenwagen Pro L1 BlueHDi 75

- Fahrersitz verstellbar
- 6 Verzurrlösen im Laderaum
- PEUGEOT i-Cockpit®
- Tagfahrlicht
- Multiflex-Sitze
- Active Safety Brake

AUTOMOBILHANDEL MÖBUS GMBH

15234 Frankfurt (Oder) · Goethestr. 12 · Tel.: 0335-60675111

www.in-fahrt.de

¹ 8,50 € netto/Monat für den Sorglos-Service für einen PEUGEOT PARTNER Kastenwagen Pro L1 BlueHDi 75. Alle Leistungen des Sorglos-Service (Garantie, Wartung und Verschleißreparaturen) gemäß den Bedingungen des optiway ServicePlus-Business-Vertrages der PEUGEOT DEUTSCHLAND GMBH. Gilt nur i.V.m. Barkauf oder einem Finanzierungs- oder Leasingvertrag über 36 Monate (10.000 km p.a.) der PSA Bank Deutschland. Nur für Gewerbetreibende. Angebot gültig bis 30.11.2019.

² Ein Free2Move Lease Kilometer-Leasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für Gewerbetreibende für den PEUGEOT PARTNER Kastenwagen Pro L1 BlueHDi 75 – Leasingsonderzahlung: 0,00 €; Laufzeit: 36 Monate; Leasingrate: 199,00 € mtl. zzgl. 19 % MwSt., Überführung und Zulassung; Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Angebot gültig bis 30.11.2019.

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren im Monat November, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren

Berkenbrück

am 07.11. Hannelore Wolf zum 75.
am 16.11. Marianne Bennewitz zum 80.

Briesen (Mark)

am 08.11. Helga Steinkraus zum 90.
am 12.11. Ingrid Haugwitz zum 70.
am 12.11. Marlis Kusatz zum 70.
am 16.11. Evelyn Balzer zum 70.
am 18.11. Ludwig Ksoll zum 70.
am 20.11. Anne-Käte Heyer zum 70.
am 22.11. Lore Panter zum 80.
am 26.11. Udo Dommert zum 70.
am 28.11. Christa Koch zum 80.

Briesen (Mark), OT Falkenberg

am 05.11. Brigitte Brandt zum 70.
am 12.11. Alfred Redlich zum 80.

Jacobsdorf

am 13.11. Anita Lindner zum 80.
am 18.11. Heidemarie Kallas zum 75.
am 19.11. Ursula Pawelski zum 75.
am 21.11. Günter Reichert zum 70.

Jacobsdorf, OT Pillgram

am 20.11. Roman Gorski zum 70.
am 28.11. Gertrud Pindras zum 100.

Jacobsdorf, OT Sieversdorf

am 27.11. Christa Bredow zum 85.

Steinhöfel, OT Arensdorf

am 10.11. Volker Weinberg zum 70.
am 23.11. Johannes Grohnwald zum 90.

Steinhöfel, OT Beerfelde

am 14.11. Reinhard Töpfer zum 85.

Steinhöfel, OT Buchholz

am 01.11. Hans-Jürgen Quandt zum 80.
am 16.11. Eva Daske zum 75.

Steinhöfel, OT Demnitz

am 22.11. Annemarie Brauckhoff zum 80.

Steinhöfel, OT Hasenfelde

am 12.11. Wolfgang Budack zum 80.

Steinhöfel, OT Heinersdorf

am 24.11. Ute Scharnow zum 70.

Steinhöfel, OT Steinhöfel

am 18.11. Dieter Lorenz zum 70.

Auszug aus dem Bundesmeldegesetz, § 50, Abs. 5:
(5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.



SEAT wächst in Deutschland weiterhin zweistellig

- Bereits knapp 110.000 Neuzulassungen nach neun Monaten
- Wachstum von 13,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum
- Im September 78,5 Prozent mehr Zulassungen als im Vergleichsmonat 2018
- Marktanteil von 4,0 Prozent – damit weiterhin Platz acht in Deutschland

Frankfurt (Oder) & Eisenhüttenstadt, 04. Oktober 2019 – Drei Viertel des Jahres sind um – und der Wachstumskurs von SEAT in Deutschland geht ungebremst weiter. Im September sind hierzulande 6.848 Einheiten des spanischen Automobilherstellers neu zugelassen worden. Das belegen die jüngsten Zahlen des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA). Somit steht die Jahresbilanz von SEAT nach neun Monaten bei 109.160 Neuzulassungen – so viele wie nie zuvor bis zu diesem Zeitpunkt in Deutschland.

Steigerung um 78,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat

Der September war zwar naturgemäß etwas schwächer als der August, doch im Vergleich zum September 2018 bedeuten die knapp 7.000 Neuzulassungen einen Riesensprung von +78,5 Prozent. Das ist eine deutlichere Steigerung, als der Gesamtmarkt vorweisen kann, der im Vergleich zum Vorjahresmonat im September um 22,2 Prozent zulegen konnte.

Im Vergleich zum Gesamtmarkt wächst SEAT deutlich stärker

Mit den nun insgesamt 109.160 Neuzulassungen in Deutschland nach nur neun Monaten hat SEAT seinen bisherigen Bestwert aus dem Rekordjahr 2018 erneut deutlich verbessert: Vor einem Jahr stand der spanische Automobilhersteller bei 96.533 Neuzulassungen – 12.627 Einheiten weniger als 2019. Das entspricht einem weiterhin zweistelligen Wachstum von 13,1 Prozent. Kaum eine Automobilmarke wächst aktuell derart stark – der Gesamtmarkt legte in den ersten neun Monaten 2019 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 2,5 Prozent zu.

Marktanteil um 0,4 Prozentpunkte verbessert

Entsprechend gestiegen ist auch der Marktanteil von SEAT: Stand der spanische Automobilhersteller 2018 nach neun Monaten noch bei 3,6 Prozent, liegt er nach den ersten drei Quartalen

dieses Jahres bei 4,0 Prozent – ein Plus von 0,4 Prozentpunkten. Im Gesamtranking der beliebtesten Automarken in Deutschland festigte SEAT damit den achten Platz.

„Auf der Zielgeraden nicht vom Gaspedal gehen“

„Wir sind weiterhin sehr zufrieden mit der Entwicklung und freuen uns über die erneut sehr positiven Zahlen des Kraftfahrt-Bundesamtes. Ein weiteres Rekordjahr bahnt sich an – das darf man, ohne übermütig zu wirken, nach neun Monaten prognostizieren – und dafür kann ich mich bei allen Beteiligten nur herzlich bedanken“, sagt Bernhard Bauer, Geschäftsführer der SEAT Deutschland GmbH. „Wichtig ist nun, den Schwung des Jahres mit ins letzte Quartal zu nehmen und auch auf der Zielgeraden nicht vom Gaspedal zu gehen.“

Produktpalette reicht in alle Segmente

Der Wachstumskurs von SEAT hat zahlreiche Gründe: Durch die größte Produktoffensive in der Geschichte des Unternehmens bietet der spanische Automobilhersteller nun Modelle für alle Segmente an. Darüber hinaus setzt das Unternehmen mit zahlreichen CNG-Modellen sehr erfolgreich auf den nachhaltigen Antrieb durch komprimiertes Erdgas (CNG). Damit es auch in Zukunft weiter bergauf geht, bietet SEAT zeitnah auch Elektrofahrzeuge an – sowohl vollelektrische Modelle als auch Plug-in-Hybride.

Ihr SEAT Vertragshändler in der Region – Autohäuser Peter Böhmer

Vorbei schauen und die SEAT Modellalette Probe fahren, lohnt sich auf jeden Fall! Zusätzlich bietet das Team vom Autohaus Peter Böhmer derzeit mit den „SEAT Deals“ eine ganze Menge an attraktiven Aktionsangeboten für die SEAT Modellalette an. **Also nichts wie auf zum Autohaus Peter Böhmer – Ihrem SEAT Vertragshändler für die Region: Eisenhüttenstadt, Frankfurt (Oder) und Umland. Zu finden ist das Autohaus Peter Böhmer in 15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335-6066540 und in Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364-62095.**

Böhmer
Autohaus

15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095



Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHRER

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

e-Mail Adresse: Amt-Odervorland@t-online.de
 Internet-Adresse: www.amt-odervorland.de
 Telefon: 033607/897-0 Fax: 033607/ 897-99
 Zentrale 897-0
 Amtsdirektorin Marlen Rost 897-10
 Sekretariat Andrea Miethe 897-11

Amt 1 – Finanzverwaltung

Amtsleiterin Helen Feichtinger 897-40
 Kämmerer Lars Neitzke 897-26
 Liliana Lehmann 897-43
 Kerstin Dieterich 897-48
 Steuern Astrid Pfau 897-44
 Kasse Janin Just 897-42
 Stefanie Gorzna 897-41

Amt 2 – Bau-/Ordnungsamt

Amtsleiter Ron Gollin 897-50
 Bauamt Silvana Jahnke 897-45
 Christin Müller 897-56
 Liegenschaften Candy Thieme 897-47
 Ordnungsamt/Feuerwehr Torsten Reichard 897-53
 Ramona Opitz 897-51
 Gebäudemanagement/
 Wohnungsverwaltung Michael Freitag 897-46
 Archiv Ulrike Moritz 897-54

Amt 3 – Hauptamt

Personal Ines Leischner 897-21
 Einwohnermelde-/Gewerbeamt Cornelia Wolf 897-23
 Standesamt/Friedhofsverwaltung Kerstin Kaul 897-24
 Kita/Schule/Vereine/Senioren Susann Boeck 897-22
 Brigitte Teske 897-27
 Wirtschaftsförderung/Tourismus Christiane Förster 897-20

Außenstelle Steinhöfel

Zentrale 033636/41010
 e-Mail Adresse: info-steinhoefel@amt-odervorland.de
 Leiterin der Außenstelle Renate Wels 41011
 Sekretariat Claudia Hildebrand 41013
 Hauptamt
 Mandy Labahn 41021
 Sarah Braun 41021
 Viola Pelz 41010
 Standesamt Grit Hahn 41016
 Bauamt Marco Jonscher 41029
 Josefin Bußmann 41017
 Anja Nickel 41018
 Cindy Miethke 41017
 Sebastian Woyke 41033
 EMA/Gewerbeamt Gérard Binder 41015
 Ordnungsamt Ina Zehe 41020
 Diana Jerusel 41030
 Kämmerer Martina Jucksch 41028
 Martin Reiche 41027
 Angela Gördel 41027
 Barbara Fadranski 41023

Grundschule Briesen

Internet-Adresse: www.schulebriesen.de
 Schulleiterin Katrin Büschel 596 70
 Bibliothek Dagmar Eisermann 596 72

Grundschule Heinersdorf

Internet-Adresse: www.grundschule-heinersdorf.de
 Schulleiterin: Andrea Hartwig 033432 8848

Sporthalle des Amtes Odervorland

Hallenwart 033607/50 85

Oberschule Briesen der FAW gGmbH

Internet-Adresse: www.oberschule-briesen.de
 Internet-Adresse: www.fawz.de
 Schulleiterin Kathrin Koch 591 425
 Sekretariat Katrin Beeking 591 425

Kindertagesstätten

Kita „Löwenzahn“, Berkenbrück 033634/277
 Kita „Kinderrabat“, Briesen 033607/59713
 Hort Briesen 033607/597921
 Kita „Zwergenstübchen“, OT Falkenberg 033607/230
 Kita „Abenteuerland“ Pillgram 033608/213
 Kindertagespflege „Storchennest“ 033635/26059
 0160/97717979
 Kita „Glücksbärchen“ Beerfelde 033637/218
 Kita „Die pfiffigen Koblode“ Heinersdorf 033432/747225
 Kita „Benjamin Blümchen“ Arensdorf 033635/209
 Kita „Kleine Naturfreunde“ Neundorf i. S 03361/340947

Gemeinde- und Vereinshaus Briesen 033607/59819

ehrenamtl. Bürgermeister/in u. Ortsvorsteher/innen

Berkenbrück Andy Brümmer 0152 05798169
Briesen Jörg Bredow 0178 6288000
 j.bredow@elektro-bredow.de

OT Alt Madlitz Reiner Müller 0162 6499187
 OT Biegen Björn Haenecke 0174 9490854
 OT Briesen Bodo Blume 033607 5031
 OT Falkenberg Andreas Püschel 033607 222
 OT Wilmersdorf René Schumann 0172 9388433
Jacobsdorf Peter Stumm 033608 3027
 Ortsteil Jacobsdorf Eckhard Strobel 03360849028
 Ortsteil Petersdorf Thomas Kahl 033608 49910
 Ortsteil Pillgram Sven Lippold 033608 497474
 Ortsteil Sieversdorf Heike Hoffmann 015203454123
Steinhöfel Claudia Simon 0173 1826288
 Ortsteil Arensdorf Dirk Simon 0152 09454741
 Ortsteil Beerfelde Horst Wittig 0171 3188132
 Ortsteil Buchholz Daniel Wehking 0173 2433694
 Ortsteil Demnitz Olaf Bartsch 033636 5063
 Ortsteil Gölsdorf Jeanette Mietzelfeld 0176 43550487
 Ortsteil Hasenfelde Ditmar Gatzmaga 0172 4191524
 Ortsteil Heinersdorf Jane Gersdorf 0174 5471960
 Ortsteil Jänickendorf Dr. Dan Klann 0176 93230117
 Ortsteil Neundorf i. S. Norbert Schreiter 03361 345084
 Ortsteil Schönfelde Stephanie Wollburg 033637 459991
 Ortsteil Steinhöfel Claudia Simon 0173 1826288
 Ortsteil Tempelberg Dr. Christel Fielauf 033432 71340

Amtswehrführer Carsten Witkowski 033634/5027

Ortswehrführer im Amt Odervorland

Alt Madlitz Andy Witeczek 0171 9758975
 Biegen Siegfried Gasa 033608 3173
 Berkenbrück Marcel Erben 0162 9748761
 Briesen Christian Marschallek 0172 7273967
 Falkenberg A. v. Alvensleben 033607 414
 Jacobsdorf Holger Wenzel 033608 49533
 (Jacobsdorf, Petersdorf u. Pillgram)
 Sieversdorf Maik Hepke 033608 49795
 0173 6049725
 Wilmersdorf Jörg Bredow 033635 3138
 Arensdorf Robert Steindamm 0162 2319752
 Beerfelde/Jänickendorf Erik Naumann 0162 1872938
 Buchholz Tom Mittenzwei 0173 2317341
 Demnitz Uwe Drawitz 01590 1605795
 Hasenfelde Patrick Kreis 0173 9213412

Heinersdorf Oliver Wegener 0162 9825864
 Neundorf i. S. Andreas Fleming 0171 2051897
 Schönfelde André Wollburg 0172 3845419
 Steinhöfel Karsten Wende 0176 22632018
 Tempelberg Rainer Fuchs 0152 21761895

Redaktion Odervorland-Kurier 033606/70299
 Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Verlag 033606/70299

FWA 0335/55869335
 Zweckverband Wasserversorgung
 u. Abwasserentsorgung Fürstenwalde 03361/596590
 e.dis AG 03361/7332333
 Störungsstelle 03361/7773111
 EWE Gasversorgung 03361/776234
 EWE nach Geschäftsschluss 0180/2314231
 Telefonseelsorge 0800/1110111
 -rund um die Uhr, - anonym - gebührenfrei 0800/1110222

SPRECHZEITEN

Sprechzeiten des Amtes Odervorland

Montag, Mittwoch, Freitag geschlossen
 Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten der Außenstelle Steinhöfel

Montag 13.00 - 16.00 Uhr
 Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch und Freitag geschlossen

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach erfolgter Terminvereinbarung in den Räumen der Amtsverwaltung Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark) statt.
 E-Mail-Kontakt: schiedsstelle@amt-odervorland.de
 Telefon: 033607 – 897 20/10
 Fax: 033607 – 897 99
 Postanschrift: Schiedsstelle
 Amt Odervorland
 Bahnhofstraße 3
 15518 Briesen (Mark)

Sprechzeiten der Schiedsstelle Steinhöfel

Bitte vereinbaren Sie im Bedarfsfall individuelle Sprechzeiten und Termine mit den Schiedspersonen.
 Gesine Zastrow-Simon 033635/26126
 E-Mail: gesine.zastrow@gmail.com 01520/ 8518869
 Ilona Kramp 033636/5459
 E-Mail: kramp999@aol.com

Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel

Die Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin findet am **Do., 21.11.2019 von 17.00 - 18.00 Uhr** im Gebäude der Amtsverwaltung in Steinhöfel statt.

Sprechstunde des Ortsvorstehers Arensdorf

21.11., 12.12.2019
 von 17:00 bis 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Arensdorf, Schäferweg 4b, 15518 Steinhöfel

OT Arensdorf, Hasenfelder Str. 9,
 Tel.: 0152/ 09 45 47 41, dirksimon27@gmail.com

Sprechstunde des Ortsvorstehers Beerfelde

Die monatliche Sprechstunde des Ortsvorstehers findet jeden **1. Di.** im Monat von **17.00 bis 18.00 Uhr** im Büro im Kita-Gebäude, Jänickendorfer Straße 58 statt.

SPRECHZEITEN

Sprechzeiten des Wohnungsverwalters SEWOBA/WOSELLA
am Do., 21.11.2019, 14.00 bis 16.00 Uhr
in den Räumlichkeiten der Gemeinde Steinhöfel

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Hasenfelde
am Do., 14.11.2019, 18.00 bis 19.00 Uhr
im Gemeindehaus Hasenfelde, Parkstraße 10

POLIZEI

Polizei Notruf: 110
Telefon (Briesen): 033607/438
Handy (Briesen, Mo. - Fr.): 01 52 / 56 10 18 15
Revierpolizei Steinhöfel 033636/239

NOTRUF

über Notruf 112
Mykologe und Notfalldiagnostiker 03361 / 306062
René K. Schumacher

ÄRZTE**Allgemeinmedizin, Praktische Ärzte****Briesen (Mark):**

Gemeinschaftspraxis
Dr. med. v. Stünzner, FA für Innere Medizin
Dr. med. Katrin Nowbary, FA für Allgemeinmedizin
Tel.: 033607 / 310
Müllroser Str. 46

Steinhöfel:

Dr. med. Ingolf Kreyer
Tel.: 033636 206
Mittelstraße 4, 15518 Steinhöfel

Dr. med. Bettina Scheerer
Tel.: 033432 8837
Hauptstr. 15, 15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805/58 22 23 800

Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

Zahnärzte**Berkenbrück:**

Kroll, Cornelia, Tel.: 033634-220
Zahnärztin, Bahnhofstr. 17

Jacobsdorf:

Jacob, Helge Michael, Tel.: 033608-3010
Dr. med. dent. Zahnarzt, Schulgasse 3

Heinersdorf:

Dr. med. dent. Susanne Breitenstein, Tel.: 033432 8826
An der Brennerei 9, 15518 Steinhöfel, OT Heinersdorf

Physiotherapie Briesen (Mark):

Physiotherapie, Tel.: 033607-359
Feister & Bellach, Müllroser Str. 46

Pflegedienste

DRK-Sozialstation Spree
kostenlose Hotline Tel.: 0800-5967123
Pflegedienstleitung: 033607-349

ÄRZTE**Evangelisches Pflegeheim Pillgram:**

Leitung: Frank Wiegand
Tel.: 033608-890

TIERÄRZTE**Briesen (Mark):**

Herr Dr. Storz, Tel.: 033607/322

Jacobsdorf:

Frau Dr. Stefanie Gasche, Tel.: 033608/283

Sieversdorf:

Herr Dipl. med. vet. Bredow, Tel.: 033608/3203

Steinhöfel OT Heinersdorf:

Herr Dr. Lechelt, Tel.: 033432/72293
Tempelbergerweg 1

Apotheke

Linden - Apotheke Briesen, Bahnhofstr. 29a,
Tel.: 033607 5233

Krankentransporte/Ärztbereitschaft

Regionalleitstelle Oderland: 0335 / 5653737
0335/19222

Angaben ohne Gewähr!

NOTDIENSTE

Die Linden-Apotheke ist im Monat November von 8- 8 Uhr
des Folgetages notdienstbereit am **12.11., 25.11.2019.**

FRAUEN IN NOT

Tel.: 03361/57481 Funk: 0152/03766361

KINDER UND JUGENDLICHE**Kinder- und Jugendtelefon**

Die Nummer gegen Kummer
Tel. 0800-1110333 Mo. - Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

Kindernotruf:

Tel. 116111 Mo. - Sa. 14.00 - 20.00 Uhr

Kinder- und Jugendnotdienst:

Eisenhüttenstadt Tel.: 03364 77 73

Jugendkoordinatorin der Gemeinde Steinhöfel

Tel. 0172 7324679 juko-steinhoeifel@web.de

Eine Welt Projekt/Evangelischer Kirchenkreis

Tel. 03361-591827 gabi-moser@web.de

Öffnungszeiten in den Jugendeinrichtungen

Arensorf: Di. 14.00 – 19.00

Beerfelde: Mo. – Mi. 14.00 – 18.30
Do. 13.00 – 18.00
Fr. 14.00 – 18.30

Buchholz: Mi. 15.00 – 18.00

Demnitz: Projekte mit dem JC Steinhöfel

punktuell, Info bei Frau Mietzfeld

Gölsdorf: Nähstübchen Fr. 15.00 – 19.30

Hasenfelde: Mo. 14.00 – 18.00 (Räume der Bibliothek)

Mi. 9.00 – 13.00 (Projekte an der Schule)

Mi. 14.00 – 18.00 (Töpferstübchen)

Do. 9.00 – 15.00 (Projekte an der Schule)

KINDER UND JUGENDLICHE

Jänickendorf: Projekte mit dem JC Beerfelde

Neuendorf i. S.: Do. 16.00 – 19.00 (*Jugendclub*)

Fr. 14.00 – 20.00 (*Jugendclub*)

Schönfelde: punktuell, Info bei Frau Wollburg

Steinhöfel: Mi., Fr. 14.00 – 18.00

Tempelberg: punktuell, Info bei Frau Nickel

Kontakt:

Jugendkoordinatorin Marzena Bocianska-Höpfner
0172 7324679

Eltern-Kind-Zentrum

Beerfelde: Di., Do., Fr. 9.00 – 12.00

Steinhöfel: Mi. 9.00 – 12.00

Kontakt: Frau Zilz: 01525 2632488

Kontakt

JC Beerfelde Frau Zilz: 01525 2632488

JC Arensdorf, Heinersdorf, JC Neuendorf i. S.

Frau Gast: 01575 6381976

JC Demnitz, JC Jänickendorf, JC Steinhöfel

Frau Hackbarth: 0173 8992368

Hasenfelder Nähstübchen Frau Schultz: 01520 8574363

JC Buchholz Frau Erlinghagen: 0152 25770501

AWO Eltern-Kind-Zentrum Briesen (Mark)

Koordinatorin: Susan Heinze

Petershagener Straße 23, 15518 Briesen (Mark)

Sprechzeiten: Mo 16.30 - 17.00 Uhr

Di 11.00 - 12.00 Uhr

Do 14.30 - 15.30 Uhr

0177 - 25 878 96 (Mo-Fr: 8 - 18 Uhr)

eltern-kind-zentrum-briesen@awo-fuerstenwalde.de

BIBLIOTHEKEN**Bibliothek Briesen:**

Di. 13.00 - 18.00 Uhr Do. 7.00 - 12.00 Uhr

Beerfelder Lesestübchen

Di. 17.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Beerfelde, Kirchgasse 1 (über dem Friseur)

Bibliothek und Lesecafé Heinersdorf:

Bibliothek und Lesecafé bleiben im November 2019
wegen Umzug in das Haus des Wandels
geschlossen.

H. Glasemann und K. Neitsch

Fahrbibliothek des Landkreises Oder-Spree

Berkenbrück: 04.11.2019 von 15.00 bis 15.30 Uhr

Parkplatz in der Forststraße

Wilmersdorf: 04.11.2019 von 16:40 bis 17:10 Uhr

Frankfurter Straße an der Feuerwehr

Sieversdorf: 19.11.2019 von 15:45 bis 16:10 Uhr

Gartenstraße an der Feuerwehr

Jacobsdorf: 04.11.2019 von 15.50 bis 16.20 Uhr

Dorfstraße 4/5

Pillgram: 19.11.2019 von 16:35 bis 17:05 Uhr

Schulstraße/Spielplatz

Biegen: 19.11.2019 von 17:10 bis 17:30 Uhr

Dorfstraße an der Kirche

Hasenfelde: 04.11.2019 von 17:40 bis 18.10 Uhr

Bahnhofstraße/Bushaltestelle

Steinhöfel: 04.11.2019 von 18.20 bis 18.45 Uhr

Parkplatz gegenüber der Verkaufsstelle

SITZUNGSKALENDER

Ausschuss für Finanzen Steinhöfel

Voraussichtlich findet am Montag, dem 04.11.2019, um 19.00 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Finanzen statt.

Bauausschuss Briesen (Mark)

Voraussichtlich findet am Donnerstag, dem 07.11.2019, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Bauausschusses Briesen (Mark) statt.

Hauptausschuss Steinhöfel

Voraussichtlich findet am Montag, dem 11.11.2019, um 19.00 Uhr die nächste Sitzung des Hauptausschusses Steinhöfel statt.

Sozialausschuss Briesen (Mark)

Voraussichtlich findet am Dienstag, dem 12.11.2019, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Sozialausschusses Briesen (Mark) statt.

Ausschuss für Bau, Finanzen und Umwelt und Ausschuss für Soziales Berkenbrück

Voraussichtlich findet am Mittwoch, dem 13.11.2019, um 19.00 Uhr die nächste Sitzung des Ausschusses für Bau, Finanzen und Umwelt und des Ausschusses für Soziales Berkenbrück statt.

Bau-/Finanzausschuss Jacobsdorf

Voraussichtlich findet am Donnerstag, dem 14.11.2019, um 19.00 Uhr die nächste Sitzung des Bau-/Finanzausschusses Jacobsdorf statt.

Ortsbeiratssitzungen

Voraussichtlich finden am Dienstag, dem 05.11.2019, um 17.00 Uhr in Briesen (Mark), Dienstag, dem 12.11.2019, um 19.00 Uhr in Heinersdorf, Donnerstag, dem 14.11.2019, um 18.30 Uhr in Demnitz, Donnerstag, dem 14.11.2019, um 19.00 Uhr in Hasenfelde, Montag, dem 18.11.2019, um 19.00 Uhr in Arensdorf, Dienstag, dem 19.11.2019, um 19.00 Uhr in Neuendorf i. S., Dienstag, dem 19.11.2019, um 18.30 Uhr in Pillgram, Montag, dem 25.11.2019, um 19.00 Uhr in Beerfelde die nächsten Ortsbeiratssitzungen statt.

Gemeindevertretung Steinhöfel

Voraussichtlich findet am Mittwoch, dem 27.11.2019, um 19.00 Uhr die nächste Sitzung der Gemeindevertretung Steinhöfel statt.

Hauptausschuss Briesen (Mark)

Voraussichtlich findet am Donnerstag, dem 28.11.2019, um 18.00 Uhr die nächste Sitzung des Hauptausschusses Briesen (Mark) statt. Es folgen noch die ortsüblichen öffentlichen Bekanntmachungen.

Marlen Rost
Amdirektorin

Termine für die Entsorgung:

Papiertonne Gelbe Säcke Restabfallbehälter entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender 2019 der KWU-Entsorgung bzw. unter: www.kwu-entsorgung.de!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

- So, 03.11.19 9.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung GKR-Wahl mit Gedenken & Abendmahl in Hasenfelde
10.30 Uhr Gottesdienst zur GKR-Wahl mit Gedenken & Abendmahl in Heinersdorf
14.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung GKR-Wahl mit Gedenken & Abendmahl in Tempelberg
- So, 10.11.19 9.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung GKR-Wahl mit Gedenken & Abendmahl in Falkenberg
9.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung GKR-Wahl mit Gedenken & Abendmahl in Steinhöfel
10.30 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung GKR-Wahl mit Gedenken & Abendmahl in Demnitz
14.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung GKR-Wahl mit Gedenken & Abendmahl in Berkenbrück
14.00 Uhr Gottesdienst zur Begrüßung/Verabschiedung der Ältesten in Arensdorf, anschließend Steh-Kaffee
14.00 Uhr Gottesdienst in Beerfelde, anschließend GKR-Wahl
- Di, 12.11.19 15.00 Uhr Gemeindegottesdienst in Beerfelde
Do, 14.11.19 16.30 Uhr Martinsfest in Beerfelde
So, 17.11.19 9.00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung GKR-Wahl mit Gedenken & Abendmahl in Buchholz
14.00 Uhr Gedenkandacht in Beerfelde
15.00 Uhr Gedenkandacht in Jänickendorf
So, 24.11.19 10.00 Uhr Gottesdienst zur GKR-Wahl mit Kantorei, Gedenken und Abendmahl im Dom St. Marien
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Beerfelde
14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Neuendorf im Sande
- Di, 26.11.19 15.00 Uhr Gemeindegottesdienst in Beerfelde

Regelmäßige Veranstaltungen:

Seniorengesprächskreis in Buchholz:
Donnerstag, 14. November, 15.00 Uhr (kirchl. Gemeindeforum)

Zu **Kindergruppen und Christenlehre** laden wir herzlich ein: Informationen bei Ines Hecht: 0171-7818134 oder ines.hecht@ekkos.de
in Heinersdorf: Mittwochs 13.30 bis 14.30 Uhr
in Demnitz mit Kindern aus Falkenberg und Berkenbrück: Mittwochs 16.00 bis 17.00 Uhr
in Buchholz: Donnerstag 15.30 Uhr am 14. Nov., 28. Nov.

Wir laden herzlich zur neuen Konfirmandengruppe ein! Informationen zur **regionalen Konfirmandengruppe** erhalten Sie bei Pfrn. Rahel Rietzl rahel.rietzl@ekkos.de, 033432 736275 oder Christoph Ritter: christoph.ritter@ekkos.de, 03361 375 072

Kontakt für die Kirchen in Heinersdorf, Hasenfelde, Tempelberg, Steinhöfel, Falkenberg, Demnitz, Berkenbrück und Buchholz:

PfarrerIn Rahel Rietzl: Ev. Pfarramt Heinersdorf, Hauptstraße 34, Ortsteil Heinersdorf
Tel: 033432 736275 oder rahel.rietzl@ekkos.de
Vorsitzende der Gemeindekirchenräte: Albrecht von Alvensleben (Demitz, Falkenberg, Berkenbrück, Steinhöfel), Pfrn. Rietzl (Buchholz, Heinersdorf, Tempelberg, Hasenfelde)

Im November wählen die Kirchengemeinden ihre Gemeindekirchenräte.

Näheres zu den Gemeindekirchenratswahlen lesen Sie im Gemeindebrief und in der Wahlbenachrichtigung. Allerdings mussten wir feststellen, dass unsere Beilage leider fehlerhaft verarbeitet wurde. Das ärgert uns auch. Wir bitten dafür um Nachsicht und hängen die Briefe vollständig zur Wahl bzw. in den Schaukästen aus.
PfarrerIn Rahel Rietzl

Gedenkgottesdienste:

Wenn die Tage kürzer und grauer werden, gehen viele Menschen zu den Gräbern, stellen Kerzen auf und erinnern sich an ihre lieben

Verstorbenen. Die Trauer ist am Grab nicht zu Ende. Deshalb laden wir ein, gemeinsam in unseren Gottesdiensten zu erinnern und zu gedenken. Wir zünden Kerzen an. Wir bitten um Hoffnung für unser Leben und für die Momente der Trauer.
Wir laden Sie dazu herzlich ein. Pfarrerin Rahel Rietzl

Hinweise zum Friedhof Heinersdorf:

Die Kirchengemeinde bemüht sich derzeit um ein Sanierungs-gutachten für die Friedhofs- bzw. Kirchhofsmauer. Danach entscheiden wir, welche Maßnahmen an der Mauer in Angriff genommen werden. Die Friedhofsmauer steht unter Denkmalschutz. Unsere kleinen Friedhöfe in den Dörfern sind öffentliche Räume. Als Kirchengemeinde wollen wir diese Orte erhalten, pflegen und gestalten – solange das möglich ist. Kleine Friedhöfe können keine Angestellten finanzieren. Wir sind sehr dankbar, dass in Heinersdorf Herr Adam derzeit ehrenamtlich (!) die Rasenpflege übernommen hat. Es gelingt nur, unsere Dorffriedhöfe zu erhalten, wenn jede und jeder seinen Beitrag leistet.

Wichtig ist dabei, dass Sie die Kompostabfälle sorgfältig von anderem Müll trennen, helfen das Laub zu beräumen, auch mal einen kleinen Ast zur Seite räumen. Herzlichen Dank an alle, die das schon seit Jahren still und selbstverständlich tun!
Für die Urnengemeinschaftsanlage („Grüne Wiese“) bitten wir darum, dass Blumen, Dekoration und Kerzen rund um die Linde abgelegt werden. Die Grabplatten sollen professionell verlegt sein. Es hilft, wenn Sie selbst das Gras an den Platten zurückschneiden oder entfernen. Bei Gräbern, die dicht an der Mauer liegen, bitten wir Sie, den Bewuchs jeweils an „Ihrem“ Mauerstück zu entfernen. Uns erreichen gelegentlich kritische Stimmen zum Friedhof in Heinersdorf. Bitte sprechen Sie uns direkt an. Wir möchten den Friedhof gemeinsam mit Ihnen weiter pflegen und gestalten. Gemeinsam kann es gelingen, unsere Dorffriedhöfe als würdige Gedenkort zu gestalten und zu erhalten.

Laubaktion am: Sa, 16. November 19
10 bis 11.30 Uhr Friedhof Heinersdorf
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!
Ihr Gemeindegemeinderat und Pfarrerin Rahel Rietzl

Vorweihnachtliches Konzert Heinersdorf – Freitag vor dem Ersten Advent, 29. November, 16.30

Offene Kirche mit Erzählstunde in Steinhöfel – Samstag vor dem Ersten Advent, 30. November, 16 bis 18 Uhr

Christenlehre

Gemeindehaus Beerfelde jeweils donnerstags von 14.45 – 15.45 Uhr für Kinder der 1. - 6. Klasse (Gemeindepädagogin Conni Hemmerling, 03361 5318) conni@kidskirche.de
Für Beerfelde, Jänickendorf und Neuendorf i. S. ist zuständig: Pfr. Jörg Hemmerling, Tel.: 03361 5318, hemmerling@evki-fuewa.de oder im Dombüro: 03361 735 6050

Wahl zum Gemeindegemeinderat in Beerfelde

Der Gottesdienst beginnt am Wahltag 10.11.2019 um 14.00 Uhr in der Kirche Beerfelde.

Danach ist das Wahlbüro im Gemeindehaus Beerfelde, Schönfelder Str. 2 **von 15.00 – 17.00 Uhr** geöffnet.

Zur Wahl stehen:
Martin Suer
Christa Töpfer
Siegfried Woyke

Anschließend findet die öffentliche Auszählung statt.

Das Wahlergebnis wird im Gottesdienst am Erntedankfest, 24.11.19 in Beerfelde bekannt gegeben.

Der Einführungsgottesdienst des neu gewählten Gemeindegemeinderats ist am Sonntag, 8. Dezember um 10.30 Uhr in Beerfelde. Wer am Wahltag nicht persönlich kommen kann, kann eine Briefwahl beantragen. Für weitere Auskünfte oder Beantragungen der Briefwahl wenden Sie sich an folgende Adressen:

Ev. Kirchengemeinde Beerfelde, Schönfelder Str. 2, 15518 Steinhöfel, kg-beerfelde@evki-fuewa.de, Tel. 03361 7356050 H. Krenz oder Pfr. Hemmerling.

► **Gemeinde Steinhöfel**

Den Blumenstrauß des Monats November 2019 erhält von mir Frau Gisela Beetz aus dem Ortsteil Steinhöfel.



Frau Beetz ist Unternehmerin und im Ortsteil Steinhöfel tätig. Sie führt mit ihren Beschäftigten die Verkaufsstelle im Ort. Wir sind froh darüber, dass es so einen Laden gibt. Interesse ist vorhanden, es wird gut angenommen. Ob es frische Brötchen, Brot oder die vorzügliche Bockwurst ist oder man trifft sich zu einem Kaffee und holt sich eine Zeitung. Bedient wird man immer sehr freundlich. Jeder weiß, dass es in diesen Zeiten nicht so einfach ist, ein solches Unternehmen zu führen. Deshalb meine Hochachtung und der Blumenstrauß des Monats. „Gisela, herzlichen Dank für Deine unternehmerische Tätigkeit.“

Claudia Simon
Ehrenamtliche Bürgermeisterin

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Steinhöfel ist wieder komplett und bestätigt.

Am 10. September 2019 wurde von den Mitgliedern die Vorsitzende und eine Stellvertreterin gewählt. Nun raten Sie mal, wer das sein könnte.



Renate Kliems wurde als Vorsitzende und Margot Leder als Stellvertretung gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Gratulieren muss man aber auch allen Mitgliedern. Es ist eine Freude, dass sie sich wieder bereit erklärt haben mitzuarbeiten. Man denkt im Beirat schon reichlich über Planungen 2020 nach. Ich bin sicher: es gelingt super. Weitere Mitglieder des Seniorenbeirates sind: Christa Rochlitz, Ingeborg Roggelin, Sylvia Meikies, Käthe Hunka, Norbert Jungbluth und Margit Bäcker. Aktive Unterstützer sind: Heidi Prüfer und Hans-Henning Hofmann. Ich freue mich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Renate Wels

**Start der großen Wanderausstellung in Steinhöfel!
Fotowettbewerb „Wir machen es bunt!“ des Bauernverbandes**

Seit 14 Jahren ruft der Landesbauernverband Brandenburg jährlich gemeinsam mit der Bauernzeitung und dem Verband pro agro zu einem landesweiten Fotowettbewerb auf. Der Wettbewerb läuft immer 1 Jahr – vom Brandenburger Dorf- & Erntefest zu drauffolgendem Brandenburger Dorf- & Erntefest.



Dabei werden jährlich ländliche oder landwirtschaftliche Themen gesetzt. Im letzten Jahr lautete das Motto: „Wir machen es bunt!“ Gefragt waren Fotos, die die bunte Vielfalt auf den Wiesen, Weiden und in den Ställen darstellen. Aber auch das „bunte Treiben“ und das Leben auf dem Dorf allgemein waren als Darstellung möglich. Ein Thema, das zwar allerlei Möglichkeiten der thematischen Fotografie bot, aber auch nicht immer so einfach umzusetzen war. Umso mehr freut es uns, welche schöne Fotos eingesandt wurden. In diesem Jahr wurden erstmalig über 500 Fotos eingesandt. Eine etwa 15-köpfige Jury aus Landwirten, den Landfrauen, den Kollegen der Bauernzeitung und des Verbandes pro agro hat dann wieder 20 Fotos ausgewählt. Unter den 20 Fotos wurden wieder die 3 allerbesten gewählt!! 3 x ein gleichwertiger 1. Platz!!

Zu den 3 Gewinnern:

- Martina Böttcher aus Wusterwitz in PM lichtete eine Kuh beim Naschen ab! Eine artenreiche Wiese macht eben doch leckerere Milch!
- Silke Trunk aus Friesack im Havelland zeigte die irre Vielfalt ihrer Tomatenzucht! Man wollte am liebsten sofort in die leckeren Früchte beißen!
- Erwin Sittig aus Ahrensdorf bei Ludwigsfelde fotografierte das Zwiegespräch des Nachbarkindes mit einem Zicklein. Da stellte sich die Frage, wer von beiden wohl am meisten zu meckern hatte.

Die Wanderausstellung dieser besten 20 Fotos geht ein Jahr lang – von Erntefest zu Erntefest - als eindrucksvolle Wanderausstellung auf Tour quer durch das Land Brandenburg. Stationen sind Museen, Ämter, Kulturscheunen, Ministerien, Verlage, Schulen und mehr.

Die diesjährige Wanderausstellung beginnt ihre Tournee in der Verwaltung in Steinhöfel (LOS). Seit Ende September ist diese schöne Ausstellung nun im Versammlungsraum der Gemeinde Steinhöfel zu den Öffnungszeiten und bei Anfrage auch außerhalb dieser zu bewundern. Die Ausstellung verbleibt bis zum Ende November in Steinhöfel.

**Der Bundespräsident
Frank-Walter Steinmeier
hat die Ehrenpatenschaft für JIM NICK
TEDERAHN aus dem Ortsteil Heinersdorf
übernommen.**

Jim Nick Tederahn ist das siebente Kind der Familie Tederahn aus dem Ortsteil Heinersdorf der Gemeinde Steinhöfel. Dafür hat der Bundespräsident die Ehrenpatenschaft übernommen. Die ehrenamtliche Bürgermeisterin Claudia Simon hat die Familie zu einem Kaffeenachmittag nach Steinhöfel eingeladen. Anwesend war auch Jenny Gast, pädagogische Fachkraft und zuständig für den Bereich Heinersdorf. Sie fand sehr schnell Kontakt zu der



Familie und einiges wurde besprochen zum Thema Jugendclub. Eine Urkunde, ein Foto des Bundespräsidenten sowie ein Geldbetrag wurden der Familie übergeben.

Die Familie Tederahn wohnt seit Januar 2019 in unserer Gemeinde. Es war ein Nachmittag mit interessanten Gesprächen und glücklichen Kinderaugen. Jenny Gast hatte einige kleine Überraschungen für die Kinder vorbereitet.

Wir erlebten eine überglückliche Familie in sehr entspannter Atmosphäre.



Der 9-köpfigen Familie wünschen wir allzeit beste Gesundheit im Kreise ihrer Kinder.

Es wird ganz sicher nie langweilig werden.

Renate Wels

**Offizielle Einweihung des Feuerwehrgerä-
tehauses im Ortsteil Buchholz**

Am Freitag, dem 20.09.2019, war es endlich soweit: das neu gebaute Feuerwehr-Gerätehaus im Ortsteil Buchholz wurde offiziell eingeweiht.



Interessant dabei sind die Nachbetrachtungen, denn es wurde bereits im Jahr 2013/2014 angefangen, einen Weg zu suchen - wo könnte es gebaut werden und wie wird es finanziert?

Ein Gemeindegrundstück wurde gefunden, einige Veränderungen wurden vorgenommen, nur - wo kommt das Geld her?

Nachdem nun gemeinsam mit der Gemeindevertretung entschieden wurde, wir fangen an, eine Planung muss erfolgen. Denn wenn sich eine Förderung bietet, muss das Projekt da sein.



Richtig so, alles Stück für Stück, aber streckenweise auch schwierig. Unterstützt wurden wir vom Landkreis, vom Kreisbrandmeister, vom Ministerium und von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Buchholz. Vom Ministerium des Innern und für Kommunales nahm Herr Stolper, Leiter der Abteilung 3 für Kommunalangelegenheiten, Öffentliches Dienstrecht, Brand- und Katastrophenschutz, Rettungswesen an der Einweihungsfeier teil. In regen Gesprächen wurde einiges mit auf den Weg zur Landesregierung gegeben. Insgesamt ein Erfolgspaket, das mit Hartnäckigkeit umgesetzt wurde.

Die Gesamtkosten für die Errichtung des Hauses betragen fast 500 T€, die Förderung 55 v. H. wurde vom Land zur Verfügung gestellt, den Eigenanteil hat die Gemeinde getragen.

Für die Kameraden haben sich die Bedingungen für die Ausübung des Ehrenamtes extrem verbessert.

Nach der offiziellen Einweihung folgte noch ein Tag der offenen Tür für die Bürgerinnen und Bürger aus Buchholz, auch dieser wurde gut angenommen.

Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, diese Begegnung so angenehm zu gestalten.

Renate Wels

Neuankömmlinge in der Gemeinde Steinhöfel

2 kleine Bürgerinnen sind im Monat September durch Geburt in der Gemeinde Steinhöfel dazugekommen. Sie bereichern unsere Gemeinde. Für die November-Ausgabe des Odervorlandkurier & Der falsche Waldemar wurden uns Angaben zwecks Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Ortsteil Beerfelde



Hannah Sophie

geb. am 13.09.2019
Mama: Laura Rosner

Ortsteil Jänickendorf



Unsere kleine Theresa ist da!

Am 30.09.2019 hat sie um 12:34 Uhr im Hebammenhaus in Wendisch Rietz das Licht der Welt erblickt.

Es freuen sich die übergelücklichen Eltern
Dan und Jenny Klann

Herzlichen Glückwunsch den Eltern, Verwandten, Freunden und Bekannten. Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Glück, Freude und Verständnis im Kreise Ihrer Familie.

Claudia Simon
Ehrenamtliche Bürgermeisterin



Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Steinhöfel, der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wird auch in diesem Jahr in der Zeit vom 1. November bis 30. November 2019 eine genehmigte Sammlung in unserem Gemeindegebiet durchführen.



Die Sammlung erfolgt als Listen- und BüchSENSammlung. Die Einzelsammler werden sich mit einem Sammlerausweise legitimieren. Die Spenden werden in entsprechende Sammellisten eingetragen.

2018 konnte die Gemeinde Steinhöfel ein sehr gutes Ergebnis von 4.972,50 € erzielen und trug somit erheblich zum Sammelergebnis des Landkreises bei.

Der 1919 gegründete Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. leistet einen wesentlichen Beitrag gegen das Vergessen und für die Völkerverständigung. Die Soldatenfriedhöfe sind vor allem für die Jugend Orte, die die Schrecken des Krieges deutlich machen und mahnen, alles zu tun, damit sich dies nie mehr wiederholen kann.

Bitte helfen Sie auch in diesem Jahr, dass die wichtigen Aufgaben des Volksbundes auch im Jahre 2020 fortgesetzt und erfüllt werden können.

Ihre Spende ist ein Beitrag zur Mahnung gegen Krieg, Gewalt, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit.

Viola Pelz
Sachbearbeiterin Kriegsgräber

Jugendfeuerwehr

Woltersdorfer gewinnen Flitzi-Pokal



Am Samstag, dem 21.09.2019, trafen sich einige Jugendfeuerwehren des Landkreises Oder-Spree sowie Gastmannschaften aus Müncheberg zur Austragung des Flitzi-Pokals. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch den stellvertretenden Kreisbrandmeister Herrn Witkowski und die verantwortlichen Organisatoren. Insgesamt 12 Teams kämpften in zwei Altersklassen um Punkte. An 13 Stationen rund um den Heinersdorfer See, mussten die Mannschaften ihr Können und ihr Geschick unter Beweis stellen. So gab es unter anderem auf dem See ein Schlauchbootmemory. Bei dieser Disziplin mussten die Teams mit dem Schlauchboot auf den See paddeln und Bojen herausfischen. An den Bojen waren jeweils verschiedenfarbige Kärtchen befestigt. Insgesamt konnte man hier vier Punkte für vier gefundene Farbpaare erreichen. Außerdem befand sich auf dem Schinkelhof in Behlendorf die

Station Bogenschießen. Dort hatte jeder Schütze die Möglichkeit, jeweils drei Pfeile ins „Schwarze“ zu treffen. Am Ende des Wettkampfes ergab sich folgende Platzierung:

Altersklasse Ü13

1. Woltersdorf (512 Punkte)
2. Heinersdorf (499 Punkte)
3. Groß-Eichholz (489 Punkte)

Altersklasse U13

1. Alt Stahnsdorf/Philadelphia (448 Punkte)
2. Woltersdorf (426 Punkte)
3. Erkner (370 Punkte)



Die Mannschaften kämpften fair und hatten zudem sehr viel Spaß. Zur Ehrung wurden Pokale und Urkunden überreicht. Bedanken möchten wir uns bei allen Betreuern und Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Ohne ihre Hilfe wäre die Ausrichtung so einer Veranstaltung nicht möglich gewesen. Ebenfalls ein großer Dank gebührt dem DLRG-Team für das leckere Mittagessen, Nudeln mit Tomatensoße.

Zu guter Letzt möchten sich die Jugendwarte Christopher Simon und Jan Lehmann bei allen Teilnehmern und Unterstützern für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Wir freuen uns sehr auf die nächste gemeinsame Aktivität.

C. Simon und J. Lehmann

► Schule Heinersdorf

Einladung

Am Samstag, dem 30. November 2019, von 10.00 bis 13.00 Uhr öffnet die Grundschule „Dr. Theodor Neubauer“ wieder ihre Türen, um einen Einblick in die Arbeit der Lehrer, Schüler und Eltern der Schule zu geben. Es werden Unterrichtsprojekte präsentiert, Besucher können selber experimentieren und basteln. Bildpräsentationen sollen einen Eindruck besonderer schulischer Höhepunkte vermitteln. Unsere Eltern halten viele kulinarische Leckereien für

die Besucher bereit. Ein besonders herzliches Willkommen gilt an diesem Tag unseren zukünftigen Erstklässlern.

Sie sind wieder herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen. Daher bitten wir bei Interesse zur Teilnahme an der Schnupperstunde, die Schüler in der Zeit vom 4.11.2019 - 8.11.2019 im Sekretariat der Schule anzumelden. Wir freuen uns auf alle Besucher, auf



ihre Fragen und kritischen Hinweise. Sie werden auch Gelegenheit haben Mitglieder des Schulfördervereins anzusprechen oder sich über die Vorhaben des Vereins im laufenden Schuljahr zu informieren. Wir wünschen allen Besuchern einen interessanten und erlebnisreichen Tag und freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Lehrerteam und die Schüler der Grundschule Heinersdorf

► Kita Heinersdorf

Woher kommt der heilige Florian, der seit einigen Tagen die Freiwillige Feuerwehr in Heinersdorf beschützt?



Nach dem Wüten des Wirbelsturmes Kyrill im Januar 2007 rückten die Heinersdorfer Kameraden aus, um die Schäden zu beseitigen. Auch Mengen abgebrochener oder entwurzelter Bäume waren dabei. Einer der Stämme war allerdings noch so gut erhalten, dass er ihnen zu schade zum Entsorgen war. Er wurde eingelagert, um ihn irgendwann einmal als Heiligen Florian auferstehen zu lassen. Dieser Wunsch verbreitete sich allmählich im Dorf und es wurde nach Möglichkeiten der Umsetzung gesucht. Schließlich war es längst überfällig, die Dienste der Feuerwehr für die dörfliche Gemeinschaft angemessen zu würdigen.

Anfang 2019 wurden die beantragten Fördermittel für das Projekt „Dorfkinder auf den Spuren der Zeit“ von „Künste öffnen Welten“ und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung bewilligt.

Endlich begannen die Geburtswehen des Florians. In mehreren Workshops erlernten die Teilnehmer beim Waldsiefersdorfer Künstler Wilfried Klapprott den Umgang mit Schnitzwerkzeugen und durften auch bei der Gestaltung des Florians mithelfen.

Tommy, eines der „Dorfkinder“, sagt bei der Einweihung im Namen der Heinersdorfer Einwohner:

„Danke für eure Einsätze und dass ihr immer helft, wenn man euch braucht. Auch beim Martinsfest werdet ihr bestimmt wieder dabei sein und dafür sorgen, dass beim Feuer nichts passiert.“ Frau Mosters freut sich, dass die Figur allen gefällt und wünscht: „Möge der Heilige Florian die Kameraden bei allen zukünftigen Einsätzen beschützen.“

Ronny Schäper bedankt sich im Namen der Feuerwehr, dass das Projekt so gut umgesetzt wurde.

M. Mosters

► **Jugend**

Das war unser Weltkindertag 2019!

Unser diesjähriger Weltkindertag wurde unter dem Motto: „Wir Kinder haben Rechte!“ gefeiert. Angesichts unserer Tradition wird die Veranstaltung jedes Jahr in andere Ortsteile gebracht. So war es auch dieses Mal. Am 19. September wurden verschiedene Aktionen in Heinersdorf und am 20. September in Neuendorf im Sande durchgeführt. Der Weltkindertag wurde groß gefeiert, indem wir für die jungen Besucher Aktionen, Spiele, Quiz und bunte Stände vorbereitet haben. Es wurde gemeinsam gespielt und die Chillecke für Ruhephasen genutzt. Das brauchen die Kinder jeden Tag, um ihren Schulstress abbauen zu können. Das gemeinsame Spielen, ob mit Freunden oder Eltern, bringt sehr viel Freude und Entspannung in den Tag. Ein Quiz und Gespräche zum Thema Umweltschutz bewegten sowohl die Kinder als auch ihre Eltern. Es war gar nicht so einfach, die Ideen zusammen zu tragen, was jeder von uns jeden Tag für Umweltschutz beitragen kann. Der Stand mit Regionalprodukten hat für viel Aufregung gesorgt. Mit verbundenen Augen wurde eine kleine Verkostung von regionalen Gemüse- und Obstsorten durchgeführt. Da haben manche nicht schlecht gestaunt, als sich ein Kohlrabi schließlich als Mairübchen entpuppte! Gemeinsam hat man auch überlegt, wie man selbst einen kleinen Snack für die Schule vorbereiten kann. Und eins stand fest. Das, was in unseren heimischen Gärten wächst, schmeckt richtig gut und lässt sich vielseitig in der Küche einsetzen. Und deswegen wird auf dem Jugendclubgelände ein Apfelbaum von den Kindern eingepflanzt. Und genau dieser kleine Baum war ein großer Star während unserer Veranstaltungen zum Weltkindertag. An den Baum haben die Kinder und Jugendlichen ihre Wünsche gehängt. Durch die Menge von Wunschzetteln in knalligen Farben konnte man die Äste kaum sehen. Träume



sind indiskutabel, bei Wünschen muss man schauen, was man tatsächlich verwirklichen kann. Die Heinersdorfer Kinder wünschen sich einen allgemein zugängigen Spielplatz in der Ortsmitte. Junge Neuendorfer träumen von mehr Festen für die Kinder und einer Geschwindigkeitsbegrenzung im Ort. Die Jugendlichen aus Beerfelde brennen für einen Fahrradweg auf der Strecke von Beerfelde nach Fürstenwalde sowie eine bessere Busanbindung Richtung Stadt. In Arensdorf wollen sich die Mädchen für ihre Interessen stark machen. Und so ging es in jedem Ort weiter ... Die jungen Clubbesucher wurden schon in der Woche vor dem Weltkindertag nach ihren Wünschen gefragt. Es ist eine Vielfalt von Wunschpalette entstanden, die verschiedenste Sehnsüchte unserer Kinder und Jugendlichen widerspiegelt. Und genau damit wollen wir uns weiterhin befassen, indem man die jungen Bürger in die Entscheidungen auf der kommunalen Ebene einbezieht, wenn es um Maßnahmen geht, die sie betreffen. Wenn wir den

Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich zu ihren Anliegen äußern zu können, wird das Leben in unseren Dörfern mit Sicherheit viel bunter und aufregender. Demnächst werden in der Gemeinde Info-Veranstaltungen durchgeführt, während derer die Kinder- und Jugendbeauftragte der Gemeinde gemeinsam mit interessierten Kindern und Jugendlichen über ihre Beteiligung bei politischen Entscheidungen sprechen wird. Eine Information zu diesen Treffen folgt in dieser Ausgabe.



Allen fleißigen Helfern, die unseren Weltkindertag tatkräftig unterstützt haben, sagen wir tausendmal DANKE!

Das Jugendarbeit-Team der Gemeinde Steinhöfel
Fotos: M. Bocianska-Höpfner, G. Zilz

**Einladung zur Infoveranstaltung
Für Kinder und Jugendliche aus allen
Ortsteilen der Gemeinde Steinhöfel**

Warum wollen wir uns mit euch treffen?

Wir wollen, dass ihr mitbestimmen könnt über alle Dinge, die euch betreffen in unserer Gemeinde. Es wird viel in der Kommune entschieden und jetzt ist eure Meinung dazu gefragt. Eure Ansichten, eure Interessen und Wünsche sind wichtig. Wir wollen euch helfen, diese zu äußern, weiter zu geben und zu verwirklichen. Ihr habt auch die Möglichkeit, über eure Interessen und Anliegen direkt mit der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel zu sprechen.

Kommt vorbei, seid dabei und bestimmt mit!

Wann können wir uns treffen?

5. November 2019 in Beerfelde um 18.00 Uhr im Freizeitzentrum

6. November 2019 in Steinhöfel um 18.00 Uhr im Versammlungsraum

Liebe Eltern, wir bitten Sie um Unterstützung bei Hin- und Rückfahrten für Eure Kinder.

Claudia Simon
Ehrenamtliche Bürgermeisterin
Gemeinde Steinhöfel

Grit Zilz
Kinder- und Jugendbeauftragte
der Gemeinde Steinhöfel
0152 52632488

M. Bocianska-Höpfner
Jugendkoordinatorin
Gemeinde Steinhöfel
0172 7324679

Jenny Gast
JC: Heinersdorf/
Neuendorf im Sande/
Arensdorf
0157 56381976

Ein gemeinsamer Ausflug mit dem Eltern-Kind-Zentrum



Das Eltern-Kind-Zentrum ist ein Treffpunkt geworden, der für viele Eltern sehr wichtig geworden ist. Hier können nicht nur die Kleinen toben, auch gehe ich individuell auf deren Bedürfnisse und Wünsche der Kinder ein. Eltern suchen hier Rat, tauschen sich über dies und das aus oder sind selbst bei der Gestaltung der einzelnen Stunden mit beteiligt. Bei vielen Gesprächen mit Eltern und Kindern, was wir noch unternehmen könnten, kam der Wunsch zu einem gemeinsamen Ausflug. Wir mussten nicht lange überlegen und der Termin stand fest. Bei dem Wohin wurde ich auf unser näheres Umfeld aufmerksam. In Wendisch Rietz gibt



es einen sehr gut angelegten kleinen Freizeitpark mit Kindertierhof. Getroffen haben wir uns am 21.09.19 vor Ort, dank Navi hat es auch jeder gefunden. Einige unserer Kleinen war schon ein bisschen aufgeregt, es gab ja auch schließlich am Eingang noch eine Futtertüte für die Tiere überreicht. Wir haben alle gemeinsam schöne Stunden hier verbracht, ob mit Füttern der Tiere oder spielen an der Matsch-Strecke sowie das Mega große Luft-Kissen, auf dem man hüpfen konnte. Es gab viel zu entdecken. Und weil es so schön war, trafen wir uns später noch im EkiZ zum gemeinsamen Grillen und ließen den Tag ausklingen.

Leiterin des EkiZ Beerfelde

Grit Zilz

Fotos: Privat G.Zilz

EkiZ und Jugendclub - Info

Am ersten Ferientag, Montag den 07.10.19, hieß es: sei kreativ und lass deiner Phantasie freien Lauf.



So entstanden von Laterne bis hin zum lila Biber viele schöne Sachen. Wir hatten viel Spaß und nicht nur die Kleinen haben sich gefreut, auch die Jugendlichen sowie anwesende Eltern waren mit.

2. gemeinsamer Martinsumzug in Steinhöfel

Wann: 15.11.2019

Wo: Jugendclubgelände Steinhöfel

Zeit: 15:00 Uhr

Hiermit laden wir, Tagespflege Evi und der Jugendclub, euch zu unserem jährlichen Martinsumzug ein. In gemütlicher Runde wollen wir gemeinsam den Martinstag, mit einem kleinen Feuer, kleinen Umzug mit der Feuerwehr feiern. Natürlich ist eure Unterstützung gefragt. Wer würde was mitbringen an kulinarischen Spezialitäten?

Um Anmeldung wird gebeten bis: 11.11.2019 unter 0173/8992368 Hackbarth, Nicole oder direkt bei der Tagespflege Evi.

Wir freuen uns auf euren Besuch!!!!

Nicole Hackbarth

➤ **Arensdorf**



ADVENTSFEST IN ARENSDORF

**am Samstag, dem 30. November 2019
ab 17:00 Uhr
auf dem Sportplatz Arensdorf**

Wir wollen in gemütlicher Runde mit Euch, dem Weihnachtsmann, dem Falkenhagener Bläserchor, Glühwein und vielen Leckereien in die Adventszeit gehen und laden ganz herzlich dazu ein.



www.vecteezy.com

Es wird ein Shuttle halbstündlich ab 16:30 von den 3 Bushaltestellen zum Sportplatz und zurück angeboten.

Dirk Simon Jens Ulbrich
Ortsvorsteher Vorsitzender des
Feuerwehrvereins Arensdorf e.V.

➤ **Beerfelde**



**Vorankündigung des 9. Beerfelder
Weihnachtsmarktes**

Am Samstag, dem 7. Dezember 2019, findet unser traditioneller Weihnachtsmarkt **ab 15.00 Uhr** auf dem Gelände des Freizeitzentrums, Am Barschpfuhl 1, statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Im Namen des „Vereins zur Förderung der Dorfgemeinschaft e.V.“ und des Weihnachtsmarktteams



www.vecteezy.com

Volkstrauertag

Sonntag, 17. November 2019 in Beerfelde

Sehr geehrte Beerfelderinnen und Beerfelder, werte Gäste, unser traditionelles Totengedenken anlässlich des Volkstrauertages 2019 findet

am Sonntag, dem 17. November 2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Beerfelde, am Gedenkstein statt.

Nach dem kurzen Gedenken laden wir Sie zu einer kleinen Kaffeetafel in den Geminderraum der evangelischen Kirche Beerfelde recht herzlich ein.

Gemeinsam mit der Kirchengemeinde würden wir uns über Ihre geschätzte Teilnahme freuen.

Bitte unterstützen Sie auch wieder in diesem Jahr die alljährliche Spendensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Mit freundlichen Grüßen
Horst Wittig
Ihr Ortsvorsteher

**Vorankündigung der Beerfelder
Seniorenweihnachtsfeier**

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren sowie alle Interessierten ab 60 Jahre in Beerfelde, unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet **am Mittwoch, dem 11. Dezember 2019 – Beginn 15.00 Uhr** statt.

Dazu laden wir Sie alle recht herzlich ins Beerfelder Freizeitzentrum ein.

Weitere Informationen dazu dann in der Dezember-Ausgabe.

Bitte Termin vormerken.

Mit einladenden Grüßen

Horst Wittig
Ihr Ortsvorsteher

Wir feiern Martinsfest



in Beerfelde und alle sind herzlich eingeladen, am

Donnerstag, 14.11.2019

16.30 Uhr Start in der **Dorfkirche** mit dem Spiel der Kita- und Christenlehrekinder **Laternenumzug zur Kita "Glücksbärchen"**

Teilen von Martinshörnchen am Feuer und heiße Getränke zum Aufwärmen.

Ende 18.00 Uhr



**Herzliche Einladung
zum Seniorennachmittag
im Monat November 2019**

Sehr geehrte Seniorinnen und Senioren aus Beerfelde sowie Interessierte aus unseren Nachbarorten,

**am Mittwoch, dem 27. Nov. 2019,
zu 15.00 Uhr**

laden wir Sie zu einem gemütlichen Nachmittag bei selbstgebackenem Kuchen und Kaffee **in den Beerfelder Jugendclub, Kirchgasse 1** recht herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Thema: Basteln von Adventsgestecken

Freuen wir uns auf einen schönen Nachmittag in geselliger Runde.

Unkostenbeitrag für Kuchen und Kaffee: 2,50 €

Mit einladenden Grüßen
Christa Rochlitz
Seniorenbeauftragte Beerfelde



Einladung des Jagdbogen I

Der Jagdbogen I lädt am
Freitag, dem 22. November 2019
zu **19.00 Uhr**
ins **Beerfelder Freizeitzentrum**
„Am Barschpfuhl“ ein.

Eingeladen sind alle Beerfelder
Jäger, Land- und Waldeigentümer
in der Gemarkung Beerfelde mit
ihren Partnern.
Über eine rege Teilnahme würden
wir uns freuen.



Der Jagdbogen I
Beerfelde

➤ Gölsdorf



Es ist wahr, ich bin jetzt 75 Jahr'

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten
ein herzliches Dankeschön für Blumen, Präsente und
Glückwünsche.

Dem Gölsdorfer Chor ein ganz, ganz herzliches Dan-
keschön für die gelungene Überraschung. Eure Lieder
haben mich wieder an meine Chorzeit erinnert.

Dem Restaurant „Seeblick“ Trebus für Ausrichtung und
Bewirtung ein ganz herzliches Dankeschön.

Marieanka Schmidtke



➤ Hasenfelde



STOLPERSTEINE – gerettete Geschichte

Von Neuendorf i. Sande nach Neuseeland

Mittwoch, 20.11.2019

17.30 Uhr

Kirche Hasenfelde

Am 3.12. 2019 werden STOL-
PERSTEINE für Georg, Frieda
und Heinz Eisig in Fürsten-
walde verlegt. Heinz Eisig hat
als einziger seiner jüdischen
Familie die Verfolgung in der
Zeit des Nationalsozialismus
überlebt. 1936 lebte der junge
Kaufmann im Landwerk Neu-
endorf i. Sande und bereitete
sich mit seiner Umschulung
zum Landwirt auf sein Exil in Neuseeland vor.

Was sind STOLPERSTEINE? Und wer war die Familie Eisig? Was
hatte Heinz Eisig für Hobbies und Interessen? Was hat er im Land-
werk Neuendorf gemacht?



**Erzählungen über das Leben der Familie Eisig, über Liebe
und Tragödien, garniert mit Fotos, Musik und echten STOL-
PERSTEINEN.**

Gabi Moser; Eine Welt Projekt / Ev. Jugendarbeit im KKR Oderland-
Spree zusammen mit der Kulturkirche Hasenfelde und Jugendli-
chen / Eintritt frei / für einen Imbiss ist gesorgt

➤ Heinersdorf-Behlendorf



Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren aus Heinersdorf und Beh-
lendorf, ich lade Sie recht herzlich zum

13.11.2019

um 14.00 Uhr in die Feuerwehr ein.

Uns alle erwartet ein gemütlicher Nachmittag bei Kaffee
und Kuchen.

Mit Liedern, Geschichten, kleinen Gedichten wird uns Frau
Funke mit dem nahe kommenden Advent erfreuen.

Unkostenbeitrag: 3,00 €

Ihre Seniorenbeauftragte

Käthe Hunka



Eine Reise in den nördlichen Atlantik „Island“

Am 11.09.2019 trafen sich traditionsgemäß die Seniorinnen und
Senioren aus Heinersdorf und Behlendorf in der Feuerwehr. Nach
einer gemütlichen Kaffeerunde gestaltete uns Herr Steffen Adam
den Nachmittag mit einem Videovortrag über den „Inselstaat
Island“. Anhand beeindruckender Aufnahmen gewannen wir
Einblicke über die Vielfältigkeit dieses Landes. Dieses Land, mit
seinen noch tätigen Vulkanen, Geysiren und überwiegenden Glet-
schern, seiner vielfältigen Tundravegetation, seinen vielen kleinen
und größeren Seen mit steinigem Gebirge, zeigten uns große
Abwechslungen in der Natur auf. Durch die Begeisterung von
Herrn Adam konnten wir alle aktiv an der Schönheit dieses Landes
mit teilnehmen. Die Bevölkerung dieses Landes lebt überwiegend
im Küstenbereich von Tierzucht (Schafen) und Küstenfischerei.
Durch die heißen Quellen gibt es sehr viele große Gewächshäuser,
die die Menschen mit Gemüse versorgen. Die Stromversorgung
aller Haushalte erfolgt über das heiße Wasser. Toll!!!

Beeindruckend fanden wir auch die vielen öffentlichen Bademög-
lichkeiten, die täglich von den Menschen auch nach Feierabend
genutzt werden. Ein Rundblick über die Landeshauptstadt „Rey-
kjavik“ mit seinen schönen Kirchen vermittelte uns noch einmal
einen Einblick in die Vielfältigkeit dieses Landes. Mit diesem kur-
zen Beitrag, lieber Steffen Adam, danken wir Ihnen beiden für die
schönen Aufnahmen.

Im Namen aller zuschauenden und zuhörenden Seniorinnen
und Senioren Danke

Käthe Hunka

Seniorenbeauftragte

Wir sind fast überall,

weil wir mit Spaß und Freude an unsere Sache herangehen.

Es zwingt uns direkt, wiederum was von uns hören zu lassen.

Unser Nähstübchen ist immer noch im Haus des Wandels (H.d.W.)
in einem viel zu kleinen Räumchen untergebracht, rund 20 m²
NÄHEN und ZUSCHNEIDEN?

Das geht nicht! Unsere Gruppe hat sich bereits vergrößert und
wir werden noch größer, die Nachfrage ist einfach toll. Es möch-
ten noch mehr Hand-Arbeiterinnen bei uns mitwirken, sogar
Interessierte von außerhalb.

Ein großes Dankeschön soll an diejenigen gehen, die uns mit
unserem Mobiliar geholfen haben sowie an Herrn Steffen Adam,
der ein Ohr für unsere Probleme hat und uns helfen will.

Bis zum nächsten Mal das Nähstübchen aus Heinersdorf.

Ein herbstliches Hallo an alle Vereine und Dorfakteure aus dem Ortsteil Heinersdorf/Behlendorf, auch im Jahr 2020 möchte Sie der Ortsbeirat Heinersdorf, mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln unterstützen. Dazu benötigen wir, wie schon in den vorigen Jahren, eine Zuarbeit mit den dazugehörigen Anträgen auf finanzielle Unterstützung. Den Antrag können Sie per Mail unter Jane.gersdorf@web.de anfordern. Da unsere Mittel begrenzt sind, empfehlen wir, weitere Fördertöpfe zu akquirieren. Rückgabetermin der Anträge ist der **31.12.2019**! Die Ortsbeiratsmitglieder entscheiden auf der ersten Ortsbeiratssitzung im neuen Jahr über die Verteilung der Mittel. Ich bitte darum, dass für jede Veranstaltung ein separater Antrag gestellt wird. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Jane Gersdorf
-Ortsvorsteherin

Einweihung Bibliothekstandort und Weihnachts-Wichtel-Werkstatt

Unsere kleine Bibliothek mit dem Lese-Café ist ins Haus des Wandels umgezogen und freut sich auf viele Besucher. Viele kleine Überraschungen warten an diesem Tag auf Euch. Um 14.00 Uhr starten wir mit ... (das bleibt eine Überraschung). **WANN 29.11.2019 14.00 bis 16.15 Uhr**
Wer hat Lust, kreative Weihnachtsgeschenke zu basteln? In gemütlicher Atmosphäre gibt es auch in diesem Jahr in Heinersdorf im Rahmen der Eröffnung der Bibliothek die Möglichkeit dazu. Wir laden alle kleinen und großen „Wichtel“ ein, unsere Gäste zu sein. An verschiedenen Stationen wird für jede Altersgruppe etwas dabei sein. Von ganz leicht bis richtig knifflig ist jede Hand gefordert, aber keine Angst - Hilfe und aufmunternde Worte werden an jedem Tisch garantiert. Die kulinarische Versorgung ist gesichert.

anschließend vorweihnachtliches Konzert

ab 16.30 Uhr voraussichtlich in der Kirche
Ein Projekt des: Denk-mal-Kultur e.V. / Ortsbeirat / Lesecafé Heinersdorf / Dorfakteure

Plätzchenbacken & Weihnachtsfilzen



Wann: 15.11.2019 ab 16.00 Uhr
Für: klein & groß
Wo: Haus des Wandels oder Rüstzeitenheim (siehe Facebook Heinersdorf)
Wer: Dorfakteure & Eine Welt Projekt

Gern gesehen sind bereits vorbereiteter Plätzchenteig, Rezepte & Zutaten aller Art

Wir laden herzlich ein!

36 Stunden **überlandreiten**
vom 23.11. 10 Uhr – bis 24.11. 12 Uhr
im Haus des Wandels Hauptstr. 37 15518 Heinersdorf
(Gemeinde Steinhöfel)

36 **STUNDEN AM STÜCK MIT LANDKUNSTLEBEN UND FREUNDEN UND DEM HAUS DES WANDELS IN HEINERSDORF**
HAUPTSTRASSE 37
EINTRITT FREI

23.11. AUSSTELLUNG INCL. RAUM- KLANG- UND LICHTINSTALLATIONEN, PERFORMANCES, VIDEO ART, FLUGBLÄTTERN, SPIELEN, TANZBÖDEN, RADIO HEINI, CHILIRÖSTEREI, KÜFA, NACHTBAR FÜR NACHBARN, WEIN AUS BRANDENBURG, EIN MUSIKALISCHES SLEEP IN UND VIELES MEHR

24.11. MITBRING BRUNCH UND GEMEINSAMES AUFRÄUMEN

EINE KOLLABORATION VON LANDKUNSTLEBEN E.V. UND HAUS DES WANDELS E.V.
FRAGEN AN ROBERT, 0176 31370095
MIT UNTERSTÜTZUNG DES MWFK BRANDENBURG, DES KULTURAMTS DES LANDKREISES ODER-SPREE UND MITEINANDER REDEN

Liebe Heinersdorfer, seit 4 Jahren wird der Willkommenshügel in der Ortsdurchfahrt von Heinersdorf durch Familie Matern liebevoll gestaltet – dafür ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle.

Im vorigen Jahr kamen zur Weihnachtszeit 2 beleuchtete Schneeflocken hinzu – das kam bei den Menschen im Ort sehr gut an. Nun liegt es nah, an diesem Projekt weiterzuarbeiten. Ziel ist es, in der Vorweihnachtszeit 2019 eine weitere Schneeflocke zu installieren.

Dafür bitten wir um Spenden.
Auf Wunsch kann ab 20,00 € eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden. Überweisungen können auf das Konto der Gemeinde Steinhöfel erfolgen.
Kontonummer: DE69 1705 5050 2908 2851 61
BIC: WELADED1LOS
Kennwort: Schneeflocke Heinersdorf
.... oder in bar bei mir abgegeben werden.

Jane Gersdorf
-Ortsvorsteherin



Treffen mit Merkel & Co

Den Tag der Deutschen Einheit verbrachten Heinersdorfs Ortsvorsteherin Jane Gersdorf und Annegret Huth von der Projektgruppe Herrenhaus in Kiel.



Sie waren als Teil der zehnköpfigen Bürgerdelegation Brandenburgs zum offiziellen Festakt geladen. Damit wurde das Engagement der vielen Heinersdorfer*innen für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Heinersdorfer Herrenhauses gewürdigt.



Beim Festakt waren ebenfalls dabei die Bundeskanzlerin Angela Merkel sowie Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke. Das Trio besuchte im Anschluss an den offiziellen Teil auch den Tisch der Brandenburger.



Dabei nutzten die beiden Heinersdorfer*innen auch die Gelegenheit, die Region rund um Heinersdorf mit seinem bedeutsamen Denkmal vorzustellen. "Wir haben viele gute Gespräche geführt und fahren mit vielen schönen Eindrücken zurück", resümierte Jane Gersdorf.

Steffen Adam

Gedanken zum Volkstrauertag

Es gibt fast keinen Ort, an dem man nicht an die vielen Verluste des 1. und 2. Weltkrieges erinnert wird und sie ehrt.

So ist eigentlich in der Dorfaue vor dem Friedhof das Denkmal des 1. Weltkrieges. Es wurde am 08.07.1923 mit der Beteiligung der Dorfbewohner und mehrerer Vereine als solches eingeweiht. 23 Soldaten aus Heinersdorf und Behlendorf verloren als Männer ihr Leben.

Noch höhere Verluste brachte der 2. Weltkrieg.

34 Männer aus Behlendorf und 44 Männer aus Heinersdorf fielen als Soldaten.

Neben einigen Privatpersonen und Hingerichteten durch die SS, verstarben im hiesigen Feldlazarett 56 namentlich bekannte Soldaten der Deutschen Wehrmacht an ihren schweren Wunden. Sie wurden auf den Stadtfriedhof in Müncheberg umgebettet. Im Heinersdorfer Park ruhen fern ihrer Heimat über 100 namentlich bekannte, auch noch einige unbekannte Sowjetsoldaten, die gegen den Hitlerfaschismus gekämpft und gefallen sind.

Der Chef der sowjetisch-russischen Garnison in Frankfurt (Oder), Oberst Nikolsj Sapot sagte und schrieb zum Abschied 1994 nach Russland: unter anderem:

„Mit erfüllter Pflicht kehren wir nach Russland zurück.

Auf dem Territorium Deutschlands bleiben zahlreiche Gräber sowjetischer Soldaten.

Ich möchte Sie im Namen der Soldaten, Mütter, Angehöriger bitten, das ewige Gedenken an die im Krieg Gefallenen auch weiterhin zu pflegen. Auch wir werden das in Russland tun.“

Chronik Heinersdorf
Hunka

„Die in den Gräbern ruhen, warten auf uns, auf uns alle, sie wollen gar nicht, dass wir mit lauten Worten sie „HELDEN“ nennen.

Sie haben für uns gekämpft, gezagt, gelitten, sie sind für uns gestorben.

Sie waren Menschen wie wir.

Aber wenn wir in der Stille an den Kreuzen stehen, vernehmen wir ihre gefasst gewordenen Stimmen.

Sorgt ihr, die noch im Leben stehen, dass Frieden bleibt,

Frieden zwischen den Menschen, Frieden zwischen den Völkern!“

Prof. Theodor Heus

*Die schönsten Feste sind die, die Sie
rechtzeitig mit einer ansprechenden*

Einladung
ankündigen!

Es gibt immer etwas zum Feiern!

Ob Geburtstag, Einschulung, Hochzeit, Silberne Hochzeit, Goldene Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, Taufe, Betriebsfeier, Sommerfest

Ihre ganz persönliche Einladung (schon ab 1 Stück)
gestalten und drucken wir hier:

SCHLAUBETAL S DRUCK

15299 Müllrose, Mixdorfer Str. 1

Tel.: (033606) 70299

www.druckereikuehl.de



► **Jänickendorf**



Die Gedenkstunde zum Volkstrauertag



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wertige Gäste unseres Ortes sind **am 17.11.2019** aufgerufen, zum diesjährigen Volkstrauertag mit ihrer Anwesenheit an unseren Gedenksteinen **ab 15.00 Uhr** teilzunehmen.

Es ist ein Gedenken an die Toten beider Weltkriege unseres Dorfes, eine Ehrung durch Erinnerung und des Nichtvergessens!

Wollen wir gemeinsam an diesem Tag der Erinnerung den Worten –

Den Toten zur Ehre
Den Lebenden zur Mahnung -

die Hoffnung zum Ausdruck bringen, dass nie wieder ein Krieg über uns hereinbricht!

Norbert Jungbluth

► **Neuendorf im Sande**



Werte Seniorinnen und Senioren, die diesjährige Weihnachtsfeier findet **am Dienstag, dem 03.12.2019, um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Neuendorf im Sande** statt. Dazu lade ich Sie recht herzlich ein. In gemütlicher Atmosphäre möchten wir die Vorweihnachtszeit genießen. **Um Anmeldung wird spätestens bis zum 15.11.2019 unter Tel. 03361 345084 (N. Schreiter) oder 0159 01063837 (E. Sack) gebeten.**

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Ihrem Ortsvorsteher Herrn Norbert Schreiter unter 03361 345084.

Im Namen des Ortsbeirates
N. Schreiter
Ortsvorsteher



► **Steinhöfel**



Nun leuchten helle Weihnachtskerzen
und zaubern Glück und Freud'
in alle Herzen.

**Am 07. Dezember
Ab 14.00 Uhr
In Steinhöfel**

laden wir Sie zu unserem kleinen, aber gemütlichen Adventsbasar auf dem Platz vor dem Angerhaus ein.
Der Weihnachtsmann ist garantiert mit dabei, und mal schauen, was es sonst noch gibt.

Im Namen des Festkomitees
Claudia Simon

**Herzliche Einladung zum
Kaffeenachmittag in Steinhöfel**

Liebe Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehständler/innen, wir treffen uns zum Kartenspielen, Rommé, Uno und Skat. Es werden immer noch Skatfreunde gesucht.

**am Mittwoch, dem 13.11.2019
um 14.00 Uhr
im Angerhaus Steinhöfel, Demnitzer Straße 28**

M. Leder
Seniorenbeauftragte



**Einladung
zur Seniorenweihnachtsfeier
der Ortsteile Demnitz und Steinhöfel**

**Am 30.11.2019 um 15.00 Uhr
Im Landgasthof Spreetal in Berkenbrück.**

Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden und hoffen auf eine rege Teilnahme. Wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen, geben Sie das bitte bei der Anmeldung mit an. Bitte melden Sie sich unter folgenden

Telefonnummern an:
033636 41010 Frau Pelz
033636 41013 Frau Hildebrand
01731826288 Frau Simon



Im Namen der Ortsvorsteher Claudia Simon und Olaf Bartsch

oder im Landmarkt Steinhöfel

Name: _____ Personen: _____
Bus: ja nein

► **Tempelberg**



21. Tempelberger Kartoffelfest - In Tempelberg war was im Busch!

Jetzt, wo das Laub in verschiedenen Farben leuchtet, die Tage nicht mehr 20, geschweige denn 30 Grad haben und der Herbstwind über den Festplatz in Tempelberg fegt, werfen wir einen Blick zurück auf das Kartoffelfest 2019. Sie erinnern sich: Die 14 im Kalender war rot umkringt ...



Der 14. September 2019 war ein sonniger, aber nicht zu warmer Tag. Um 09.30 Uhr kamen die letzten Helfer zum Festplatz. Die Bratstraße war fertig aufgebaut und die Bräter warteten auf ihren Einsatz. An einer großen Wanne mit geschälten Kartoffeln stand Sabrina Nickel und schnitt die Knollen für Bratkartoffeln zurecht. Bis zu ihrem Auftritt hatte sie ja noch etwas Zeit. Auch am Freitag war



sie schon auf dem Platz gewesen. Sonst hatte sie immer beim Aufbauen geholfen, aber in diesem Jahr gesellte sie sich zum ersten Mal zu den Schälfrauen. Bei 17 Zentnern wurde jede Hand und jedes scharfe Messer gebraucht.

Vielen ist Sabrina Nickel als erste Vortänzerin bei den Linedancern „Wild Boots“ bekannt. Aber auch im Programm wirkt sie immer mit. So auch in diesem Jahr. Unter der Regie von Christel Fielauf spielte sie die Hermine in Wilhelm Buschs

„Die Kirmes“, „Um das Künstlerische kümmert sich immer Christel. Sie hat ganz bestimmte Vorstellungen von Bühnenbildern und Kostümen. Mein Kostüm zum Beispiel und das der Hühner in „Max und Moritz“ hat sie selbst genäht“, berichtet Sabrina anerkennend. Viele Requisiten sind von ihr und Detlef Pospieszyński gebaut worden. Detlef hat beim Auf- und Abbau geholfen und ist auch voll im Programm eingespannt gewesen, ebenso wie Lothar Fielauf, der Wilhelm Busch seine Stimme gegeben hat.

HEIZÖL

VOLLTANKEN UND SPAREN!

Bezahlung in kleinen Raten,
auch ohne Anzahlung möglich!*

*Bonität (festes Einkommen/Rente) vorausgesetzt;
Kopie Personalausweis & EC-Karte wird benötigt!

Tel. (03366) 21 555

BRANDOL
Mineralölhandel GmbH

Fürstenwalder Str. 10 c · 15848 Beeskow
Tel. (03366) 21 555 · e-Mail: info@brandol.de

Spezial-, Industrie- u.
KFZ-Schmierstoffe

Heizöl Premium Plus

Dieselmotorenöl

Kraftstoffe

Tankanlagen

Schmiertechnik

Hydraulikservice

www.brandol.de

W P

WEINGUT PATKE

Schlachtehoffest

16.11.2019 ab 11 Uhr

Live-Musik von 13-16 Uhr

**Schlachteplatte - Eisbein - Grillwurst
Gulasch - Marillenknödel**

**Auf dem Weingut Patke
Kirchstraße 5 - 15236 Pillgram**

„Die Vorbereitungen und die Proben machen immer viel Spaß. Mit den Linedancern proben wir das ganze Jahr für dieses Fest. Mittlerweile sind wir 15 Kinder im Alter zwischen acht und 18 und 14 Erwachsene“, erklärt sie. Auch der Rest ihrer Familie hilft jedes Jahr fleißig mit. „Sie wissen um die Notwendigkeit: Wenn du ein schönes Fest haben möchtest, musst du 'was tun.“ Und selbst nach 20 Jahren verspürt sie immer noch Vorfreude und Aufregung vor jedem Auftritt.

Mit der „Kirmes“ mit alten und neuen Hits begann das Wilhelm Busch - Programm. Max und Moritz waren nach Tempelberg gekommen, um ihren Schabernack zu treiben. Sabrina Nickel übernahm hier die Rolle der Witwe Bolte, ihre älteste Tochter Vanessa war einer der Lausejungs und selbst der Familienhund Kira wurde als Witwe Boltes Spitz verpflichtet. Erst beim Auftritt der Jugetas (Junggebliebene tanzen) konnte sie Atem holen. Inzwischen hatte sie sich umgezogen und es ging mit den Wild Boots auf die Bühne. Zum krönenden Abschluss war sie wieder voll dabei: Zusammen mit Cindy Noack spielte sie eine der bösen Stiefschwestern im Märchen „Aschenputtel“. Für die Märchen ist seit Jahren Verena Franke zuständig. Auch sie hat, ähnlich wie Christel Fielauf, oft schon die Besetzung im Kopf, in der Sabrina selten fehlt. „Wenn das geschafft und alles aufgeräumt ist, fällt die Aufregung ab und wir wollen einfach nur noch tanzen“, beschreibt sie den Abschluss des Festes mit einem Lächeln.

Wer jetzt aber denkt, damit hat es sich und man geht seiner Wege, der irrt. Ab um 08.00 Uhr am nächsten Morgen war Sabrina zurück, um aufzuräumen. Mit blauen Säcken bewaffnet säuberten die Helfer den Platz und die Straßen. „In diesem Jahr waren viele neue Gesichter dabei. Wir hatten Zettel verteilt und um Freiwillige gebeten, die beim Auf- und Abbauen helfen“, sagte sie. Beim abschließenden gemeinsamen Mittagessen in geselliger Runde wurde das Geschaffte besprochen: Was ist von den Besuchern sehr gut angenommen worden? Was können wir im nächsten Jahr vielleicht noch besser machen? „Wir haben bisher nur positive Rückmeldungen zu unserer Arbeit. Darum haben wir vielleicht auch nie die Lust verloren. Wir bereiten uns und den Besuchern einen schönen Tag“, fasst Sabrina Nickel die drei Tage im September zusammen.

Na, dann auf ein Neues am 19. September 2020!

Mit Sabrina Nickel sprach Katharina Fink vom Förderverein Pro Tempelberg im September 2019

Fotos: privat

DIGITALDRUCK
Tel.: 033606 70299

WEINGUT PATKE

Adventsmarkt

Samstag, 30.11.2019 ab 12 Uhr

Kunsthandwerk - Zuckerwerk - Deftiges Weihnachtsmann und Kinderkarussell

Freitag, 29.11.2019 ab 17 Uhr - „Vorglühen“

**Auf dem Weingut Patke
Kirchstraße 5 - 15236 Pillgram**

Wir sagen DANKE!

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Kollegen und Bekannten möchten wir für die schönen Geschenke, die liebevollen Vorbereitungen, Überraschungen, Glückwünsche und die Unterstützung anlässlich unserer

Hochzeit

von Herzen danken. Die schönen Momente, die wir gemeinsam mit euch verbringen durften, haben in unserer Erinnerung einen festen Platz.

Julia & Daniel Wehking

Buchholz, im August 2019



20 Jahre Förderverein Pro Tempelberg e.V.



Zum 28. September hatte der Vorstand des Fördervereins Pro Tempelberg e.V. zu seiner Jahresversammlung mit anschließender „Fahrt ins Blaue“ eingeladen. Außer den Organisatoren wusste keiner, wo es hingehen sollte. Doch zunächst galt es, Bilanz zu ziehen und einen neuen Vorstand zu wählen. Margrit Tschanz, die Vorsitzende des Fördervereins, konnte drei Viertel der etwa 40 Vereinsmitglieder begrüßen. Thorsten Linde verlas den Rechenschaftsbericht und Sabine Riemer trug den Finanzbericht vor. Alle drei waren seit der Gründung vor 20 Jahren im Vorstand des Fördervereins tätig. Bereits auf dem Kartoffelfest zwei Wochen zuvor war ihnen vom Tempelberger Ortsbeirat für ihre engagierte, ehrenamtliche Arbeit im Vereinsvorstand vor allen Kartoffelfestbesuchern mit einem großen Blumenstrauß gedankt worden. So war es kein Wunder, dass alle drei erneut für den Vorstand bestätigt wurden. Wir stießen mit einem Glas Sekt auf ihre Wiederwahl und unsere erfolgreiche Vereinsarbeit an und warteten nun voller Ungeduld auf den Bus, der uns zu unserem immer noch nicht bekannten Ausflugsziel bringen sollte. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren wir Richtung Westen auf die Autobahn. Wir behielten trotz des sich in Fahrtrichtung verdunkelnden Himmels unsere gute Laune – auch dank kleiner Muntermacher, die Margrit während der Fahrt verteilte. Jetzt erfuhren wir, dass im Potsdamer „Stadtwächter“ für uns Mittagessen bestellt war. Unser Ausflugsziel nahm Konturen an: Der Vereinsvorstand hatte als erstes eine Stadtrundfahrt durch Potsdam mit ortskundiger Führung organisiert. In Sanssouci machten wir einen Zwischenstopp und ließen uns vom „alten Fritz“ auf der Querflöte vorspielen. Naumburger Tor, Alexandrowka, Holländerviertel, Glienicker Brücke, Babelsberger Schloss ... Wir sahen und hörten viel über Potsdam und seine Geschichte. Gelegentliche Regenschauer konnten uns im Bus nichts anhaben. Die Stadtrundfahrt endete im Zentrum nahe der

Marienkirche. Wir hatten Zeit für einen Bummel durch die Brandenburger Straße und genossen Kaffee und Kuchen. Als wir kurz vor 18.00 Uhr wieder in den Bus stiegen, wussten wir nicht, wo es nun noch hingehen sollte. Doch die Fahrt dauerte nicht lange. Der Bus parkte in der Nähe der Schiffsanlegestelle und nun war klar: Der Tag sollte mit einer Sieben-Seen-Dampferfahrt ausklingen. Das Abendbrotbuffett an Bord ließ nichts zu wünschen übrig. Man konnte sich ausgiebig unterhalten oder auf Deck die beleuchteten Villen am Ufer betrachten, als es dunkel wurde. Bald saßen wir wieder satt und zufrieden im Bus und ließen während der Heimfahrt einen schönen Tag Revue passieren.

Christel Fielauf
Ortsvorsteherin

Fotos: privat

Hof-Weihnachtsmarkt

auf dem „Bauernhof Fritze“ in Biegen, Dorfstraße 15,
30.11.2019, 15-20 Uhr

**Schatzi, pack die Kinder ein,
die Hof-Weihnacht beim Fritz wird fein!**

**Grützwurst, Glühwein, Kunsthandwerk,
Ponyreiten für den Zwerg,
Bastelecke, Märchenfee,
Zuckerwatte und Kaffee...**

**Hol auch Oma und Onkel Karl,
DAS zu verpassen wär fatal!**

**Lassen Sie sich verwöhnen, finden Sie schöne, kreative
Geschenke oder genießen Sie einfach ein paar romantische
Stunden bei uns! - Eintritt frei!**

Bestattungshaus

Rico Streul

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72

033432 / 74 70 98

24 h

*Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.*

- **Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten •**
- **Bestattungsvorsorge •**
- **Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •**

decus

BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Einfühlsame Trauerbegleitung
Vorsorgeberatung
Tag & Nacht erreichbar

Für einen Abschied in Würde

033607 - 5 99 07

Karsten Rosteius

Frankfurter Straße 29, 15518 Briesen

www.bestattungen-decus.de



Der neue Mitsubishi L200



**L200 Doppelkabine Intro Edition 2.2 Diesel
110 kW (150 PS) 6-Gang 4WD**
 ab 37.990 EUR Unverbindliche
Preiseempfehlung¹
 - 4.000 EUR Empfohlener
Einführungs-Rabatt
ab 33.990 EUR Empfohl.
Einführungs-Preis²

Mitsubishi L200 Doppelkabine Intro Edition:

- ▶ Hohe Anhängelast und Zuladung
- ▶ Innovative Fahr-assistenzsysteme
- ▶ Allradsystem „Super Select 4WD-II“ inkl. Offroad-Traktionskontrolle
- ▶ umfangreiches An- und Umbauten-Programm u. v. m.



* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715 / 2007, VO (EU) 2017 / 1151 L200 Doppelkabine Intro Edition 2.2 Diesel 110 kW (150 PS) 6-Gang 4WD Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,5; außerorts 7,1; kombiniert 7,6. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 200. Effizienzklasse C. **L200** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 7,9 - 7,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 206 - 198. Effizienzklasse

D - C. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

1 | Unverbindliche Preiseempfehlung L200 Doppelkabine Intro Edition 2.2 Diesel 110 kW (150 PS) 6-Gang 4WD der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. **2** | Empfohlener Einführungs-Preis der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. Der empfohl. Einführungs-Preis ergibt sich aus der unverbindlichen Preiseempfehlung abzgl. des empfohl. Einführungs-Rabattes. Gültig bis 31.12.2019.

Veröffentlichung von **MITSUBISHI MOTORS in Deutschland** vertreten durch die **MMD Automobile GmbH**, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg.

▶ Mitsubishi Handelspartner in Ihrer Nähe:

Automobilhandel Möbus GmbH
 Goethestr. 12
 15234 Frankfurt/O.
 Tel.: 0335/60675100
 Fax: 0335/60675169
info@mitsubishi-moebus.de
www.mitsubishi-moebus.de

Automobilhandel Möbus GmbH
 Storkower Str. 1a
 15848 Beeskow
 Tel.: 03366/20978
 Fax: 03366/22594
info@mitsubishi-moebus.de
www.mitsubishi-moebus.de

Nachruf

Wir trauern um

Herrn Adolf Schäfer.

Herr Adolf Schäfer war seinerzeit in unterschiedlichen Gremien der Kommunalpolitik tätig, so auch als Ortsbürgermeister von Jänickendorf. Mit Engagement und Sachlichkeit hat er die Entwicklung unserer Gemeinde geprägt und das gesellschaftliche Leben bereichert.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Claudia Simon
Ehrenamtliche
Bürgermeisterin
der Gemeinde
Steinhöfel

Renate Wels
Leiterin der
Außenstelle
Steinhöfel

Dr. Dan Klann
Ortsvorsteher
Jänickendorf

**O.D.E.S.S.A.**

Handels- und Produktionsgesellschaft mbH

Enten u. Gänse aus Freilandhaltung*„natürlich – aus unserer Region“*

Gewicht ca. 3,5 bis 4,5 kg
(geschlachtet und verpackt)

Preise nach Abnahmemengen

ab 20 Stück - € 9,00 pro kg

ab 10 Stück - € 10,00 pro kg

ab 1 Stück - € 11,00 pro kg

Um Vorbestellung wird gebeten
unter 033432-571, Mo. – Do. 9.00 – 16.00 Uhr
oder per E-Mail: odessa.gmbh@t-online.de

Verkauf: 12.12.2019/15.00 bis 18.00 Uhr

Tierzuchtgut Heinersdorf GbR (Büro)
Jahnsfelder Straße 1
15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

**Bestattungsinstitut
C. Balke**

vorm. Obenhaupt

Ihr privater Ansprechpartner bei Tag und Nacht

Gartenstraße 45a
15517 Fürstenwalde

Telefon: (03361) 54 90

Montag-Freitag:
9.00 - 17.00 Uhr

Samstag:
nach Vereinbarung

**Redaktionsschluss für den nächsten Odervorland-
Kurier & Der falsche Waldemar**

07.11.2019

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später im Amt Odervorland eingehen, **nicht mehr** für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können. Artikel für den Odervorland-Kurier & Der falsche Waldemar können direkt an:

kurier@amt-odervorland.de
oder
info-steinhoefel@amt-odervorland.de
gesendet werden.

Anzeigen und Danksagungen bitte
direkt an

zeitung@druckereikuehl.de senden

Tesky-Kaminstudio**Große Umweltaktion****Jetzt bis zu 1.000 €****Umweltprämie sichern!**

integrierter
Feinstaubfilter



Kamine direkt vom Hersteller

HARK Die Nr. 1 im Kamin- und Kachelofenbau**TESKY**
KAMINSTUDIO

15299 Müllrose
Gewerbeparkring 29
Telefon: 033606 - 4977
E-Mail: info@tesky.de

GRATIS ++ 172-seitiger Katalog und Angebotsflyer mit Preisen
gebührenfrei unter **033606 / 4977** oder unter **www.tesky.de**

Spezialisten für Massivhäuser...

Ob klassisches Satteldach, Bungalowstil, Doppel-, Reihen- oder Mehrfamilienhaus, ob Stadtvilla oder Architektenhaus - als Familienunternehmen mit über 35 Jahren Erfahrung im schlüsselfertigen Bauen bieten wir unseren Bauherren vor allem eines:

**Freude an einem soliden,
wertbeständigen,
energieeffizienten Massivhaus.**

**TESKY****UM-, AUS-, NEUBAU**

Müllrose • Gewerbeparkring 29
Telefon 033606 - 226

www.tesky.de

Impressum:

Herausgeber: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
15299 Müllrose, Mixdorfer Str. 1

Redaktionsleiterin:
Kathrin Kühl-Achtenberg
Tel.: (033606) 7 02 99
E-Mail: zeitung@druckereikuehl.de

Anzeigen:
Hauptamt des Amtes Odervorland
Briesen (M), Bahnhofstraße 3
Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Kathrin Kühl-Achtenberg
Tel.: (033606) 7 02 99
Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Tel.: (03 36 06) 7 02 99
Satz: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
E-Mail: info@druckereikuehl.de
Druck: Schlaubetal Druck Kühl OHG
Tel.: (03 36 06) 7 02 99
Fax: (03 36 06) 7 02 97
Auflage: 5195

Das Amtsblatt für das Amt Odervorland erscheint monatlich. Es liegt in der Amtsverwaltung unter o.g. Adresse im Sekretariat aus, und wird an Haushalte des Amtsgebietes kostenlos abgegeben. Für den wahrheitsgetreuen Inhalt von Texten, Anzeigen und Fotos übernimmt der Herausgeber und das Amt keine Garantie. Der Nachdruck von Anzeigen ist untersagt!

Datenschutz

Personenbezogene Daten sowie Fotos unterliegen dem Datenschutz. Mit dem Einreichen von Beiträgen und Fotos durch den/die Autor/in setzt das Amt Odervorland voraus, dass der/die Autor/in für den Inhalt verantwortlich zeichnet und sich damit einverstanden erklärt, dass diese Daten an die Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Schlaubetal-Verlag Kühl OHG Müllrose zum Zweck der Veröffentlichung im Amtsblatt/Kurier „Odervorland Kurier & Der falsche Waldemar“ sowie auf der Homepage des Amtes Odervorland und der Gemeinde Steinhöfel weitergeleitet werden.



**Erbbestattungen
Feuerbestattungen
Trauerreden
Trauerbegleitung
Bestattungsvorsorge
vertrauensvoll aus einer Hand**

**Naturbestattungen
„Tree of Life“ – Baum des Lebens
sowie Friedwald- und Ruheforstbestattungen
Seebestattungen, Erinnerungsdiamant u. a.**



In unserem Bestattungsunternehmen finden Sie fachlichen Rat und Service zu allen Fragen und Aufgaben, die sich an Lebensenden stellen.

Wir nehmen uns Verstorbener so an, dass es Sie als Hinterbliebene und Trauernde stützt, schützt und weiter führt.

Küstriner Str. 1
15306 Seelow
Tag & Nacht:
03346 - 855 42 64



www.Grothbestattungen.de

Steinmetz **orenz** Inh. Erhard Lorenz Steinmetzhütte **Sascha Lorenz - van den Brandt**

15517 Fürstenwalde · August-Bebel-Str. 118b · Tel./Fax: (03361) 5 01 90

Grabdenkmäler - Zubehör - Nachbeschriftungen

Unsere Öffnungs- zeiten	▶	Mo - Mi, Fr Do Sa	08.00 - 16.00 Uhr 08.00 - 18.00 Uhr 09.00 - 12.00 Uhr	Oder nach telefonischer Vereinbarung
-------------------------------	---	-------------------------	---	--

Wir beraten Sie gerne ausführlich beim Kauf von Grabdenkmälern und Zubehör

www.steinmetzlorenz.de · www.steinmetzhuetten.de · mail: steinmetzhuetten@aol.com



Praxis für Physiotherapie
Ch. Scheerer-Heyden
Hauptstr. 15 • 15518 Heinersdorf
Tel./Fax: **033432 70625**

Öffnungszeiten:
Mo/Di/Do 7 - 19 Uhr
Mi/Fr 7 - 13 Uhr



Baumfällarbeiten & Brennholzhandel

Dienstleistungen:

- Baumfällungen mit Seilklettertechnik und eigener Hebebühne
- Totholzeseitigung
- Kronenschnitt
- Entsorgung von Baumschnitt
- Wurzelfräsen
- Brennholzhandel - Preis auf Anfrage

Torsten Kühl • Biegenbrücker Straße 25 • 15299 Müllrose
Tel.: 01 62 / 5 94 98 03 • e-mail: torgri1@freenet.de

Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.

Zu Ihren Diensten seit **27** Jahren.







Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns:

15306 Falkenhagen Ernst-Thälmann-Straße 23 ☎ (03 36 03) 30 36	15306 Seelow Ernst-Thälmann-Straße 37 ☎ (0 33 46) 84 52 07	15324 Letschin R.-Breitscheid-Straße 14 ☎ (03 34 75) 5 07 14	Funkt. 01 71 / 2 15 85 00 15234 Frankfurt (O.) Rathenaustraße 65 ☎ (03 35) 4 00 00 79	15859 Storkow Altstadt 9 ☎ (03 36 78) 44 24 25
---	--	--	--	--

www.bestattungen-moesse.de

Große Auswahl & TOP-Angebote!



SUV

18.995,- EURO

SUZUKI Vitara Comfort/Kamera
EZ: 03/2018, 3.901 km, Klimaautomatik, Bordcomputer, NSW, Atlantic Schwarz Metallic, ESP, ABS, LMF, Tempomat, ZV mit FB, Sitzheizung, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



STADTFLITZER

8.495,- EURO

OPEL Corsa D 1.4 „Edition“ 5-türig
EZ: 02/2012, 48.615 km, Klimaanlage mit Pollenfilter, Argon Silber Metallic, ESP, ASR, ZV mit FB, elektr. FH, Audiosystem CD, MP3, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



SPORTLICH

29.995,- EURO

MERCEDES BENZ CLA AMG Line 4Matic
EZ: 03/2016, 43.547 km, Bi-Xenon, Polar Silber, Magna, Park-Assistent, Licht-Sicht-Paket, WR auf LMF, 7-Gang-DSG, Rückfahrkamera, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



ALLGRRIP SUV

15.495,- EURO

SUZUKI Vitara 1.6 Comfort+4x4/Navi
EZ: 09/2016, 44.451 km, Klimaautomatik, Cosmic Black Metallic, Rückfahrkamera, Bordcomputer, Keyless öffnen u. schließen, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



FAMILIENAUTO

8.695,- EURO

Ford MONDEO Turnier 2.0 Trend
EZ: 10/2010, 96.795 km, Klimaautomatik, Phanter Schwarz Metallic, LMF, ZV mit FB, Bordcomputer, Sony-Sound-System, Licht u. Sicht, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



AUTO DES MONATS

9.495,- EURO

SEAT TOLEDO Style 1.2 TSI

EZ: 10/2016, 50.051 km, Klimaautomatik, Bordcomputer, Magic Schwarz Metallic, Navigationssystem, Nebelscheinwerfer, Leichtmetallfelgen, PDC hinten, Geschwindigkeitsregelanlage, elektrische Fenster und Außenspiegel, Winterränder, Sitzheizung vorn, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



SUV

8.495,- EURO

SUZUKI SX 4 - Classic 2.0 Style/Navi
EZ: 04/2013, 58.162 km, Klimaautomatik, Bison Braun Metallic, ESP, ABS, ZV mit FB, Bordcomputer, Tempomat, Sitzheizung, LMF, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



STADTFLITZER

7.995,- EURO

SEAT Mii „RACE“ 1.0 Klima + LMF
EZ: 08/2016, 73.143 km, Klimaanlage, Cand Weiß, Audiosystem mit CD und AUX, ESP, ASR, Servolenkung, ZV mit FB, Isofix-Aufnahme, u.v.m. 19% MwSt. ausweisbar!



KLEINWAGEN

6.895,- EURO

SUZUKI Celerio Club 1.0/Klima
EZ: 08/2015, 70.751 km, Audiosystem mit CD, MP3, Mineral Grey Metallic, LED-Tagfahrlicht, Allwetterräder, Start-Stopp-System, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



SUV

14.995,- EURO

SUZUKI SX4 S-Cross 1.0 Comfort
EZ: 09/2016, 53.927 km, Bordcomputer, Energetic Red Metallic, Klimaautomatik, ESP, ABS, Sitzheizung, LMF, Audiosystem, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



PARK-PILOT

16.995,- EURO

SEAT LEON SC FR 1.4 Voll-LED/LMF
EZ: 06/2017, 29.857 km, Klimaautomatik, Sonderlackierung weiß, Audiosystem mit USB/AUX, Bluetooth, Bordcomputer, ZV mit FB, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



STADTFLITZER

11.495,- EURO

SUZUKI Swift 1.2 Club/5-türig
EZ: 06/2018, 19.170 km, Audiosystem mit CD, Tagfahrlicht, Black Pearl Metallic, elektr. FH u. Außenspiegel, Klimaanlage mit Pollenfilter, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!



SPORTLICHER FLITZER

14.995,- EURO

SEAT IBIZA SC 1.0 TSI Style/Xenon
EZ: 06/2017, 251 km, Klimaautomatik, Lima Grün Metallic, Bordcomputer, NSW, Panorama-Glas-Hubdach, Sitzheizung, Navi, LMF, u.v.m. MwSt. nicht ausweisbar!

Eine noch größere Auswahl an Fahrzeugen finden Sie unter: www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

Unsere Leistungen:

- Freundliche, kompetente Fachberatung mit Probefahrtmöglichkeit
- Alle Fahrzeuge mit COMFORT Garantie-Pass, Auslieferungszertifikat
- Frischer Haupt- und Abgasuntersuchung, Wartung und Inspektion
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote Inzahlungnahme des jetzigen Fahrzeuges möglich

AUTO-Ankauf!

Sie wollen Ihr Fahrzeug verkaufen?
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot!

... DIE LEISTUNG STIMMT! >>>>
Autohaus Böhmer

15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095



Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER